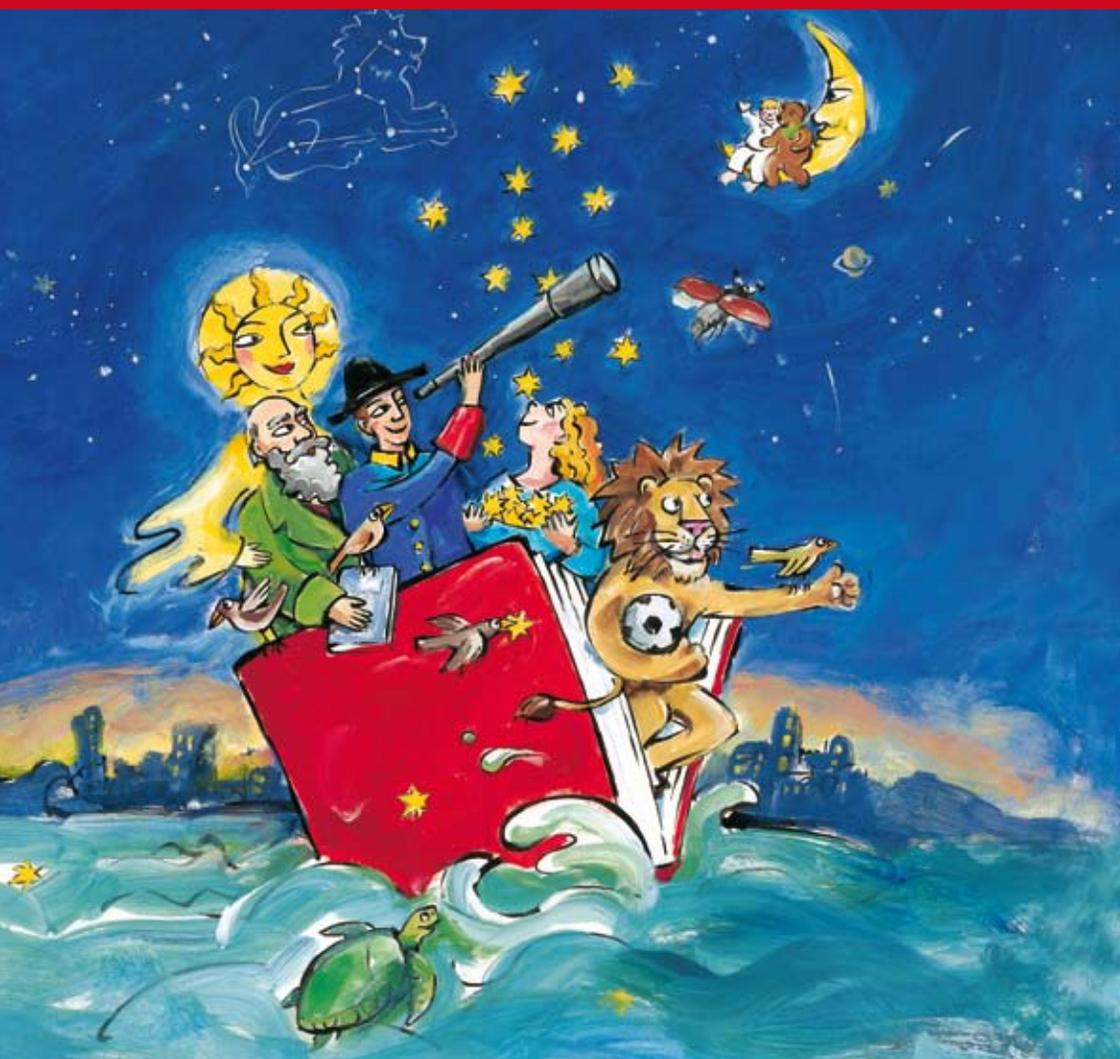


**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

KÄPT'N BOOK – Lesefest Bonn
8. – 22. November 2009





- 3 **Grußwort**

- 5 **Eröffnungsfest in der Brotfabrik**

- 13 **Lesefieber/13.11. Vorlesetag in der Bibliothek**
- 14 **9. November Tag des Mauerfalls**
- 16 – 38 **Lesungen/Autoren**
- 39 **Deutsche Welle/Arabische Autorinnen und Autoren**
- 42 **Ausstellung in der Bezirksbibliothek Beuel mit dem Kinderatelier im Frauenmuseum**
- 43 **Fest in der Zentralenkinderbibliothek mit dem Workshop „Planetenradio“**
- 44 **KÄPT`N BOOK zu Gast im Arp – Museum**
- 47 **KÄPT`N BOOK zu Gast im Museum Koenig**
- 49 **KÄPT`N BOOK zu Gast im Kunstmuseum**
- 52 **Schlittenfahrten über die Milchstraße**
- 54 **Stunden im Deutschen Museum**
- 54 **Kinderatelier im Frauenmuseum Bonn**
- Workshops und Lesungen**
- Geschichtenwettbewerb**
- 57 **StadtMuseum Bonn**
- 58 **Galerie Moeller an der MVA**
- 58 **Künstlerforum Bonn · Ausstellung und Lesung**
- 59 **Kulturraum – Auerberg · Lesungen**
- 61 **Theater Marabu „Haram“**
- 63 **Junge Bühne Bonn „Anybody out there?“**
- 64 **Junges Theater Bonn**
- 68 **Theater im Globus Leipzig**
- 71 **Workshop/Mondsüchtig**

- 73 **Abschlussfest im Rheinischen Landesmuseum**

- 76 **Veranstalter · Veranstaltungsorte · Impressum**



Vom 8 – 22. November 2009 heißt es wieder: „Leinen los für KÄPT’N BOOK“. Käpt’n ahoi!

Liebe Mädchen und Jungen!

In der Bundeskunsthalle kann man sich gerade Bilder von den Reisen des Seefahrers Käpt’n Cook in ferne Länder anschauen. Wir folgen dagegen, wie schon seit 2003, unserem KÄPT’N BOOK auf seine spannende Lese-Expedition. Am Sonntag, den 8. November 2009, geht es los. Bis zum 22. November 2009 dreht sich alles um Literatur; natürlich nicht bloß so, dass wir uns von Autorinnen und Autoren vorlesen lassen (obwohl Vorlesen das Herzstück von KÄPT’N BOOK ist), sondern auch so, dass wir uns, wie in all den Jahren davor, auch für die Nachbarn der Literatur interessieren: also für die Bildende Kunst, für die Musik und für das Theater. Und natürlich ist uns wichtig, dass man uns nicht einfach nur unterhält, sondern dass wir in Diskussionen, Aktionen und Workshops selbst zur Unterhaltung beitragen.

Wir haben ein paar neue Ziele in unsere Lese-Expedition eingeplant. So findet das Eröffnungsfest dieses Mal in der Brotfabrik in Beuel statt; zu einem Halbzeit-Fest laden wir am 14.11.2009 in die Zentrale Kinderbibliothek am Bottlerplatz, wo bald das Haus der Bildung mit der neuen Stadtbibliothek steht. Ausklingen lassen wir unsere Tour, wie schon letztes und vorletztes Jahr, im Rheinischen Landesmuseum. Halt machen wir natürlich wieder bei all den Stationen, die ihr kennt: in den Bibliotheken und Museen, im Jungen Theater und im Künstlerforum. Neu hinzugekommen sind das Museum Koenig (mit einem spannenden Darwin-Tag) und das Arp Museum im Bahnhof Rolandseck.

Lesenlernen und Lesenkönnen ist nicht nur wegen der vielen spannenden Geschichten wichtig, von denen wir träumen und die wir weiterspinnen können, sondern auch weil wir uns dabei über Dinge informieren, die wichtig sind und die man wissen muss, wenn man mitreden will (und wer will das nicht?!). Deshalb haben wir zum ersten Mal auch Sachbuch-Autorinnen und -Autoren eingeladen. Es ist übrigens ganz schwierig, Sachverhalte so darzustellen, dass sie jeder auch





wirklich verstehen kann. Also schaut rein, wenn z.B. über den großen Naturforscher Charles Darwin erzählt wird. (Und sagt uns nachher, ob das so geschrieben war, dass ihr es auch verstanden habt.)

Dann haben wir für die Älteren von euch einen Themenblock zum Fall der Berliner Mauer am 9.11.1989. Ihr wart damals noch gar nicht geboren; aber unser Land hat sich durch dieses Ereignis von Grund auf verändert. Bis zu diesem Datum konnten die Menschen aus Ostdeutschland nicht nach Westdeutschland reisen und die Menschen aus Westdeutschland nur ganz schwierig nach Ostdeutschland. Also kommt vorbei, es lohnt sich!

Zum Schluss noch ein wichtiger Punkt: Damit euch die Veranstaltungen alle fesseln und ihr ihnen gespannt folgen könnt, ist es ganz wichtig, dass ihr oder auch eure Eltern auf die Altersangaben achtet. Denn manches, was die Älteren unter euch interessiert, finden die Kleineren noch zu schwierig, vielleicht sogar beängstigend; andererseits wäre es doch schade, wenn die Kleineren in ihren Veranstaltungen gestört würden, weil sich die ältere Schwester oder der ältere Bruder langweilen. Davon unabhängig finden wir es natürlich schön, wenn ihr eure Familie - natürlich Mama und Papa, aber auch Oma und Opa oder Tante Liesel und Onkel Peter - mitbringt. KÄPT'N BOOK ist ein Fest für die ganze Familie.

Wir alle, die KÄPT'N BOOK für euch vorbereiten (und das sind sehr viele Menschen!), freuen uns auf euren Besuch.

Also: KÄPT'N BOOK ahoi!

Dr. Ludwig Krapf, Kulturdezernent der Stadt Bonn



**KÄPT'N BOOK · Eröffnungsfest in der Brotfabrik
8. November 2009 · 11.00 – 20.00 Uhr
Großes Lese- und Theaterfest
Sonne, Mond und Sterne - Vorhang auf und Bühne frei!**

Wir lassen die Sonne strahlen, kommen dem Mond ganz nah und holen die Sterne vom Himmel: Zum großen Lese- und Theaterfest sind alle herzlich eingeladen, denn dieses Jahr gibt es nicht nur für euch Kinder etwas, auch für Jugendliche und Erwachsene hat KÄPT'N BOOK Programm gemacht. Zum ersten Mal feiern wir die Eröffnung auf dem Gelände des Kulturzentrums Brotfabrik. Theater, eine ungewöhnliche Lesewanderung, Filme, Musik und jede Menge Workshops und Aktionen zum Mitmachen sowie noch mehr Lesungen versprechen einen spannenden Auftakt von KÄPT'N BOOK. Wir möchten euch alle mitnehmen auf die Reise zu „Sonne, Mond und Sterne“ – so das Motto in diesem Jahr.



Festprogramm in der Brotfabrik 11.00 Uhr · Eröffnung im Theatersaal

Gastspieltheater Florschütz & Döhnert „Hase Hase Mond Hase Nacht“

11.15 Uhr/14.00 Uhr/
17.00 Uhr
Theatersaal
ab 3 Jahre
bis 6 Jahre

Der Mond und seine beständige Verwandlung – sein Erscheinen und Verschwinden, das kann jedes Kind nachvollziehen. Er zieht seine Bahnen, scheint greifbar nahe und macht doch, was er will. Melanie Florschütz führt als Mondfängerin, die den Mond jagt, versteckt und wegpustet, durch das Stück. Sie wird begleitet mit Gesang, Rhythmen und Klangteppichen von dem Musiker Michael Döhnert.

Gastspieltheater Theater Monteure „Geschichten in Sicht“

11.15 Uhr/13.00 Uhr
Theaterstudio
ab 5 Jahre

In „Geschichten in Sicht“ treten zwei Geschichtensammler auf: voll beladen mit aufregenden, träumerischen, abenteuerlichen Erzählungen. Sie öffnen für euch ihre Büchersammlung, erwecken Figuren, Bilder, Szenen zum Leben und laden ein in die wunderbare Welt der Fantasie. Mit Leichtigkeit und Humor werdet ihr in das Spiel eingebunden. Das alles macht Lust auf Bücher.

Theater Marabu „Haram“ von Ad de Bont

14.00 Uhr/16.00 Uhr
Theaterwerkstatt
ab 12 Jahre

In „Haram“ erzählt Ad de Bont die Geschichte einer marokkanischen Familie, von ihrem Leben zwischen zwei Kulturen und der Suche nach Heimat und Identität. *Siehe S. 61*



Junge Bühne Bonn **„Anybody out there?“**

19.00 Uhr
Theaterwerkstatt
ab 14 Jahre

„Zusammen mit Tina Jücker und Claus Overkamp haben die zwölf jungen Darsteller eine beeindruckende Collage zusammengestellt, die niemanden kalt lässt. Denn so allein will in Wahrheit niemand sein – weder auf noch vor der Bühne.“

Bonner General-Anzeiger, 18.08.2009 · Siehe S. 63

Familienkonzert **„Der Mondsee“ und „Der König und die Tochter von Sonne und Mond“**

15.00 Uhr · Studio
18.00 Uhr · Theater-
saal · ab 5 Jahre

Lesung: Petra Kalkutschke · Musik: Michael Heupel
Die Schauspielerin Petra Kalkutschke erzählt euch zwei Geschichten von Sonne, Mond und Sternen: Von den Abenteuern eines armen Schäfers, der einen Schatz findet, hört ihr in „Der Mondsee“. Außerdem liest Petra Kalkutschke noch das spanische Märchen „Der König und die Tochter von Sonne und Mond“. Begleitet wird sie von dem virtuoson Bonner Flötisten Michael Heupel. Er wird unterschiedliche Flöten aus seiner umfangreichen Sammlung zum Klang bringen.

Kindertanz-Workshop **Kreativer Kindertanz · Nicola Belker**

Beginn 11.15 Uhr/
13.15 Uhr/15.15 Uhr/
17.15 Uhr
Tanzraum 1
ab 4 Jahre

Nicola Belker legte nach ihrer Ausbildung in modernem und klassischem Tanz ihren Schwerpunkt auf zeitgenössische Tanz- und Bewegungstechniken. Sie unterrichtet seit vielen Jahren Kinder und Erwachsene.





Kindertanz-Workshop

Breakdance · Othello Johns

*Beginn 12.15 Uhr/
14.15 Uhr/16.15 Uhr
Tanzraum 1
ab 6 Jahre*

Othello Johns studierte Tanz und Choreographie an der Universität von Louisiana. Als Tänzer und Choreograph wirkte er bei verschiedenen Tanz- und Musicalproduktionen mit.

Kinderatelier

Malerei & Zeichnung · Shahram Karimi

*11.15 - 13.00 Uhr und
15.15 Uhr - 17.00 Uhr
Atelier im Hof
ab 5 Jahre*

Shahram Karimi, geboren 1957 in Shiraz (Iran), lebt und arbeitet seit 1988 in Deutschland im Exil. Sein Bonner Atelier befindet sich im Kulturzentrum Brotfabrik.

Kinderatelier

Druckgrafik · Wolfgang Hunecke

*13.15 - 15.00 Uhr und
17.15 Uhr - 19.00 Uhr
Atelier im Hof
ab 5 Jahre*

Wolfgang Hunecke ist Mitbegründer des Ateliers im Baumhaus in der Kreuzstraße in Bonn-Beuel (Atelier, Ausstellungsorganisation, Produzentengalerie, Kunstschule). Seit 1989 betreut er auch eine Druckwerkstatt für Radierung, Holzschnitt und Lithographie in der „Casa de los Tres Mundos“ in Granada/Nicaragua.

Leseprozeession durch die ganze Brotfabrik

*Start um 11.15 Uhr/
13.15 Uhr/15.15 Uhr/
17.15 Uhr
KulturKneipe-
Brotfabrik · 1. Stock*

Treppauf, treppab, durch Gänge und in versteckte Winkel führt die spannende Lesewanderung in der Brotfabrik. Ihr werdet Orte entdecken, die sonst für das Publikum verschlossen sind. Geheimnisvoll werden die kurzen Geschichten sein, die unterwegs gelesen werden und bei denen es natürlich um Sonne, Mond und Sterne geht.



Thomas Franke liest

„Auf der Seifenblase“ von Kurd Laßwitz

19.00 Uhr
KulturKneipe-
Brotfabrik

Kurd Laßwitz (1848 – 1910) gilt als einer der Väter der modernen Science-Fiction-Literatur. Seit 2008 erscheint die Werkausgabe seiner Bücher. Thomas Franke hat sich als gefragter Buchgestalter, Schauspieler und Vorleser über die Grenzen Bonns hinaus einen Namen gemacht.

11 Autorenlesungen

ab 11.15 Uhr,
danach jede volle
Stunde · Tanzraum II/
Theatersaal

Susanne Berger · Thomas J. Hauck · Gisela Kalow · Sabine Ludwig ·
Nina Petrick · Frank Maria Reifenberg · Barbara Friedel-Stocks ·
Ute Wegmann · Frantz Wittkamp. *Termine siehe Übersicht S. 11*

Kino in der Brotfabrik

13.00 Uhr · Kinosaal

Einführung des Argelander-Instituts der Universität Bonn

Im Anschluss Kurzfilmprogramm zum Thema:

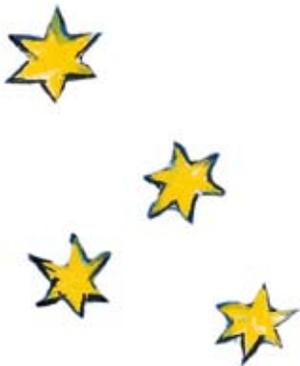
„Sonne, Mond und Sterne: Eine Raumfähre kommt überall hin ...“

15.00 Uhr · Kinosaal

Kurzfilmprogramm: **sieben Episoden von den „Kleinen Strolchen“**

17.00 Uhr · Kinosaal

„Sonne, Mond und Sterne: Eine Raumfähre kommt überall hin ...“



KÄPT'N BOOK · Eröffnungsfest in der Brotfabrik

Terminübersicht · 8. November 2009 · 11.00 – 20.00 Uhr

- 11.00 Uhr **Eröffnung durch Dr. Ludwig Krapf** · Kulturdezernent der Stadt Bonn
- 11.15 Uhr **„Hase Hase Mond Hase Nacht“** · Schattentheater · Theatersaal
- 11.15 Uhr **Start Leseprozession** · KulturKneipeBrotfabrik
- 11.15 Uhr **Nicola Belker** · Kindertanz-Workshop · Tanzraum I
- 11.15 Uhr **Susanne Berger** · Lesung · Tanzraum II
- 11.15 Uhr **Shahram Karimi Malerei & Zeichnung im Kinderatelier** · Atelier im Hof
- 11.15 Uhr **„Geschichten in Sicht“** · Theater Monteure · Theaterstudio
- 12.00 Uhr **Thomas J. Hauck** · Lesung · Theatersaal
- 12.15 Uhr **Othello Johns** · Kindertanz-Workshop · Tanzraum I
- 12.15 Uhr **Ute Wegmann** · Lesung · Tanzraum II
- 13.00 Uhr **Susanne Berger** · Lesung · Theatersaal
- 13.00 Uhr **Einführung des Argelander-Instituts und Kurzfilme zum Thema:**
„Sonne, Mond und Sterne: Eine Raumfähre kommt überall hin ...“ · Kinosaal
- 13.00 Uhr **„Geschichten in Sicht“** · Theater Monteure · Theaterstudio
- 13.15 Uhr **Start Leseprozession** · KulturKneipeBrotfabrik
- 13.15 Uhr **Nicola Belker** · Kindertanz-Workshop · Tanzraum I
- 13.15 Uhr **Frank Maria Reifenberg** · Lesung · Theatersaal
- 13.15 Uhr **Wolfgang Hunecke** · Druckgrafik im Kinderatelier · Atelier im Hof
- 14.00 Uhr **„Hase Hase Mond Hase Nacht“** · Schattentheater · Theatersaal
- 14.00 Uhr **„Haram“** · Theater Marabu · Theaterwerkstatt
- 14.15 Uhr **Othello Johns** · Kindertanz-Workshop · Tanzraum I
- 14.15 Uhr **Nina Pertick** · Lesung · Tanzraum II
- 15.00 Uhr **Sabine Ludwig** · Lesung · Theatersaal
- 15.00 Uhr **Sieben Episoden von den „Kleinen Strolchen“** · Kurzfilme · Kinosaal
- 15.15 Uhr **Start Leseprozession** · KulturKneipeBrotfabrik
- 15.15 Uhr **Nicola Belker** · Kindertanz-Workshop · Tanzraum I
- 15.15 Uhr **Gisela Kalow** · Lesung · Tanzraum II
- 15.15 Uhr **Shahram Karimi Malerei & Zeichnung im Kinderatelier** · Atelier im Hof
- 15.15 Uhr **Petra Kalkutschke und Michael Heupel** · Familienkonzert · Studio
- 16.00 Uhr **Barbara Friedl-Stocks** · Lesung · Theatersaal
- 16.00 Uhr **„Haram“** · Theater Marabu · Theaterwerkstatt
- 16.15 Uhr **Othello Johns** · Kindertanz-Workshop · Tanzraum I
- 16.15 Uhr **Frantz Wittkamp** · Lesung · Tanzraum II
- 17.00 Uhr **„Hase Hase Mond Hase Nacht“** · Schattentheater · Theatersaal
- 17.00 Uhr **„Sonne, Mond und Sterne: Eine Raumfähre kommt überall ...“** · Kurzfilme · Kinosaal
- 17.15 Uhr **Start Leseprozession** · KulturKneipeBrotfabrik
- 17.15 Uhr **Nicola Belker** · Kindertanz-Workshop · Tanzraum I
- 17.15 Uhr **Nina Petrick** · Lesung · Tanzraum II
- 17.15 Uhr **Wolfgang Hunecke** · Druckgrafik im Kinderatelier · Atelier im Hof
- 18.00 Uhr **Petra Kalkutschke und Michael Heupel** · Familienkonzert · Theatersaal
- 19.00 Uhr **Thomas Franke** · Lesung · KulturKneipeBrotfabrik
- 19.00 Uhr **„Anybody out there?“** · Junge Bühne Bonn · Theaterwerkstatt



6. – 13. November 2009 Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek

Die bundesweite Aktion „Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek“ findet in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal statt. Unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler werden in der Woche vom 6. bis 13. November Bibliotheken ins Rampenlicht gerückt. Mit vielen Lesungen, Events, Vorlesestunden, Bibliotheksnächten und anderen Aktionen zeigt diese Veranstaltungsreihe, welchen wichtigen Beitrag Bibliotheken für Bildung und Kultur sowie zur Lese- und Literaturförderung leisten.

„Deutschland liest“ und auch der bundesweite Vorlesetag am 13. November sind in Bonn eingebettet in das 7. Lesefest KÄPT'N BOOK. An allen 10 Standorten der Stadtbibliothek finden mehr als 60 Lesungen und Workshops statt, sodass das junge Publikum über KÄPT'N BOOK hinaus Freundschaft mit Büchern schließen kann und zum Lesen eingeladen wird.

Freitag, 13. November 2009 · 9.00 – 15.00 Uhr
in der Zentralen Kinderbibliothek

Vorlesen braucht Vorbilder: Bundesweiter Vorlesetag

Vorlesen ist die entscheidende Grundlage für Sprachkompetenz und Bildungsfähigkeit. Und daher lesen einmal im Jahr tausende von Bücherfreunden deutschlandweit in Kindergärten, Schulen, Bibliotheken und Buchhandlungen aus ihren Lieblingsbüchern vor.

In Bonn eröffnet Bill Mockridge am 13. November um 9.00 Uhr in der Kinderbibliothek am Bottlerplatz den Vorleseereigen mit Mark Twains „Tom Sawyer“. Bis 15 Uhr lesen dann jeweils im Halbstundentakt Lesepaten und Lesepatinnen des Vereins „Kleiner Muck“, dessen Mitglieder das ganze Jahr über ehrenamtlich Kinderliteratur in Kindergärten und Schulen bringen.



**Mo., 9. November 2009 · 19.30 Uhr in der Zentralbibliothek
Auf in den Osten!
Geschichten vom Fall der Mauer vor 20 Jahren**

Es lesen aus ihren neuen Romanen:

Holly-Jane Rahlens, Andreas Platthaus und Jochen Schimmang

Moderation: **Dr. Hajo Steinert**

„Größer werden, größer denken, in die Hände spucken und sagen: Jetzt geht's los, jetzt werden wir endlich ein richtiger Staat.“ So sagt der Held, immerhin Ministerberater in Bonn, in Jochen Schimmangs turbulentem Roman „Das Beste, was wir hatten“ grübelnd im Herbst 1989. Er fragt sich, ob er nach Berlin aufbrechen soll, wo endlich die Mauer in sich zusammenbricht. Alles wird sehr turbulent! – Im Roman „Freispiel“ von Andreas Platthaus folgt der große Aufbruch! Es ist Silvester, Partystimmung, voller Begeisterung macht sich eine Gruppe junger Freunde aus der westdeutschen Provinz auf, um Geschichte live am Alexanderplatz zu erleben. Dann kommt alles ganz anders ... „Die Mauer ist offen. Und ich bin zu.“ Die junge Deutsch-amerikanerin Molly in Holly-Jane Rahlens Roman „Mauerblümchen“ hat eigentlich gemischte Gefühle über das, was da gerade in Berlin so spektakulär abgeht. Es passiert in der S-Bahn auf dem Weg nach Ostberlin! Sie verliebt sich Knall auf Fall in einen Jungen aus dem Ostteil der Stadt. – Drei starke Autoren, drei neue Romane, drei packende Geschichten aus einem Jahr, von dem an nichts so bleibt, wie es zuvor war. Weder in Bonn, noch in Berlin!



Jochen Schimmang, geb. 1944, studierte nach dem Abi an der FU Berlin Politische Wissenschaften. Von 1978 bis 1998 lebte er in Köln, heute in Oldenburg. In seinem ersten Roman „Der schöne Vogel Phönix“ (1979), ein Kultbuch damals, erzählt er von den Folgen des Jugend- und Studentenprotests Ende der sechziger Jahre im Kopf des Einzelnen. Nach mehreren weiteren Romanen über die Schwierigkeiten bei der Liebe erschien jetzt sein neues Buch: „Das Beste, was wir hatten“ (Nautilus). Ein Zeitroman, ausgehend vom Jahr 1989.



Andreas Platthaus, geb. 1966 in Aachen, hat nach dem Abitur eine Ausbildung bei der Deutschen Bank absolviert und studierte anschließend Wirtschaftswissenschaften, Philosophie und Geschichte. Heute lebt und arbeitet er als Journalist (stellvertretender Feuilletonchef bei der FAZ) in Frankfurt a.M. Er schrieb Bücher über Walt Dis-

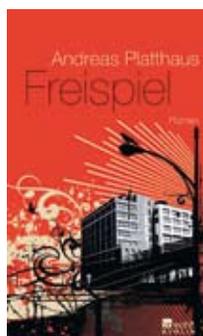


ney und Comics, veröffentlicht regelmäßig Artikel über Bilderbücher. Unlängst veröffentlichte er seinen ersten Roman: „Freispiel“ (rowohlt Berlin). Die Geschichte vom Erwachsenwerden im Jahr 1989.

Holly-Jane Rahlens wuchs in ihrer Heimatstadt New York auf. Nach dem Studium an der City University of New York kam sie nach Berlin. In den Achtzigern arbeitete sie hier als Journalistin, Moderatorin und Regisseurin für Bühne, Radio und Fernsehen. Ihr Jugendbuch „Prinz William, Maximilian Minsky und ich“ wurde 2003 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis gekürt und kam 2007 ins Kino. Fasziniert von den aufregenden Momenten deutscher Geschichte im Jahr 1989 schrieb sie ihren All-Age-Roman „Mauerblümchen“ (rotfuchs) – auch eine Lovestory!



Dr. Hajo Steinert, geb. 1952, der Moderator des Abends, studierte Germanistik an der Universität in Siegen und in Houston/Texas. Er schrieb Bücher über Fußball (zuletzt: „Podolskis Ahnen“ bei Dumont) und gab mehrere Anthologien mit jungen Autoren deutschsprachiger Gegenwartsliteratur heraus. Er verdient sein Geld als leitender Litteraturredakteur und Moderator beim Deutschlandfunk in Köln und schreibt Literaturkritiken für die Presse. Auch als Mitglied verschiedener Jurys setzt er sich für die Erhaltung des Niveaus deutscher Literatur ein.





Susanne Berger · Theater Bitze

Bei KÄPT'N BOOK liest Susanne Berger aus:
Ben Boggel und der Kristallreiter · ab 5 Jahre

Susanne Berger erhielt ihre Ausbildung als Pantomimin und Schauspielerin in Paris. Fünf Jahre lang unterrichtete sie an der staatlich anerkannten Schauspielschule in Köln. Sie schrieb und inszenierte zahlreiche Theaterstücke für Kinder und Erwachsene. Als ausgebildete Pantomimin hatte Susanne Berger zunächst wenig mit Texten zu tun. Doch durch ihre langjährige Theaterarbeit als Schauspielerin und Regisseurin kam sie schließlich zum Schreiben. Ihre Geschichten sind fantasievoll, amüsant und kindgerecht.

Das Theater Bitze wurde 1990 von Susanne Berger gegründet und besteht seit 1998 als eingetragener Verein „Clowns und Mimen Theater Bitze“. Zu Beginn lag der Schwerpunkt auf Literaturbearbeitungen für Erwachsene und Märchenadaptionen für Kinder. Für das Stück „Ansichten eines Clowns“ zu dem Roman von Heinrich Böll erhielt das Theater Bitze den Deutschen Literaturtheaterpreis und für „Tatort Müllkippe“ den Umweltschutzpreis der Stadt Bonn.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|-------------------------------------------|
| 8.11.2009 | 11.15 Uhr | Eröffnungsfest in der Brotfabrik |
| | 13.00 Uhr | Eröffnungsfest in der Brotfabrik |
| 9.11.2009 | 9.00 Uhr | Kinderatelier im Frauenmuseum Bonn |
| 10.11.2009 | 11.00 Uhr | Bücherei im Turm, Königin Juliana Schule |
| | 14.30 Uhr | KÖB St. Marienstadt |
| 11.11.2009 | 11.00 Uhr | KÖB St. Severin |
| 13.11.2009 | 10.00 Uhr | Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost |
| 17.11.2009 | 9.00 Uhr | KÖB St. Elisabeth |
| | 15.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Rheindorf |
| 18.11.2009 | 11.00 Uhr | EÖB Pauluskirche |
| 20.11.2009 | 10.00 Uhr | EÖB Oberkassel |
| 22.11.2009 | 15.00 Uhr | Abschlussfest
Rheinisches Landesmuseum |



Aygen-Sibel Çelik

Bei KÄPT'N BOOK liest Aygen-Sibel Çelik aus:
Fußball, Gott und echte Freunde • *ab 9 Jahre*
Seidenhaar • *ab 12 Jahre*

Aygen-Sibel Çelik wurde 1969 in Istanbul geboren und lebt seit ihrem zweiten Lebensjahr im Raum Frankfurt am Main. Wichtige Stationen ihrer Biografie sind ein sechsjähriger Aufenthalt in ihrer Geburtsstadt, das Studium der Kinder- und Jugendbuchforschung in Frankfurt sowie ein Redaktionsvolontariat und diverse Praktika im pädagogischen und journalistischen Bereich. Sie war mehrere Jahre als Redakteurin einer Fachzeitschrift tätig. Als freie Autorin verfasste sie zahlreiche Artikel und Rezensionen über die Darstellung des Fremden in der Kinder- und Jugendliteratur. Seit 2003 schreibt sie selbst Kinder- und Jugendbücher.

Neben ihrer schriftstellerischen Tätigkeit gibt Aygen-Sibel Çelik Kurse im kreativen Schreiben für Kinder und Jugendliche.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|------------------------------------------|
| 10.11.2009 | 10.00 Uhr | Deutsche Welle im Gremiensaal |
| | 12.00 Uhr | Deutsche Welle im Gremiensaal |
| | 14.30 Uhr | Künstlerforum |
| 11.11.2009 | 9.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |
| | 11.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |
| | 14.30 Uhr | Kulturraum Auerberg
SKM Aufbruch GmbH |





Dr. Sabine Dahm

Bei KÄPT'N BOOK liest Sabine Dahm aus: Dr. Grips – 33 Experimente für die Hosentasche • ab 8 Jahre

Dr. Sabine Dahm wurde 1964 in Münster geboren. Sie studierte zunächst Biologie und Deutsch auf Lehramt und danach Biologie auf Diplom bis zum Abschluss im Jahr 1992. Anschließend promovierte sie in Münster und war wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Anatomie.

Nach der Geburt ihrer Kinder arbeitet sie seit 2001 als freie Mitarbeiterin für den WDR. Dort ist sie verantwortlich für das Kindercasting für die Show „Frag doch mal die Maus“, macht Recherchen zu den Sendungen und schreibt als Autorin für Sachgeschichten, Tierfilme und Dokumentationen. Zusätzlich bietet sie Schulen naturwissenschaftliche Experimente aus den Bereichen Biologie, Chemie und Physik an.



Termine und Veranstaltungsorte

11.11.2009	9.00 Uhr	KÖB St. Elisabeth
	12.00 Uhr	KÖB St. Elisabeth
	15.00 Uhr	KÖB Frieden Christi
12.11.2009	9.00 Uhr	Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost
	11.00 Uhr	Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost
	15.00 Uhr	Deutsches Museum
13.11.2009	9.00 Uhr	Stadtteilbibliothek Eendenich
	14.00 Uhr	Kinderatelier Frauenmuseum
	15.00 Uhr	Kinderatelier Frauenmuseum



Kristina Dunker

Bei KÄPT'N BOOK liest Kristina Dunker aus:
Sommergewitter • ab 12 Jahre
Vogelfänger • ab 14 Jahre

Kristina Dunker wurde 1973 in Dortmund geboren, studierte Kunstgeschichte und Archäologie in Bochum und Pisa und arbeitete als freie Journalistin.

Im Alter von 17 Jahren veröffentlichte sie ihr erstes Buch. Seither hat sie zahlreiche Kinder- und Jugendromane verfasst und wurde für ihre Arbeit mehrfach mit Preisen und Stipendien ausgezeichnet. So erhielt sie z.B. 2008 das literarische Arbeitsstipendium des Landes NRW für den Roman „Vogelfänger“ und landete 2004 mit dem Roman „Sommergewitter“ auf dem ersten Platz der Liste „Die Besten 7“ des Deutschlandradios und der Zeitschrift „Focus“. Ihre Vorlesetätigkeit führte sie bereits quer durch Europa und auf Einladung des Goethe Instituts auch nach Buenos Aires und Patagonien.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|---------------------------------|
| 13.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Tannenbusch |
| | 11.00 Uhr | Bezirksbibliothek Bad Godesberg |
| | 14.30 Uhr | Galerie Moeller an der MVA |
| 14.11.2009 | 13.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |
| | 17.00 Uhr | Arp Museum |





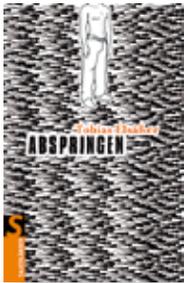
Tobias Elsässer

Bei KÄPT'N BOOK liest Tobias Elsässer aus:

Abspringen • ab 13 Jahre

Ab ins Paradies • ab 13 Jahre

Vielleicht Amerika • ab 13 Jahre



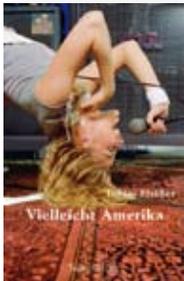
Tobias Elsässer wurde 1973 geboren. Schon als Gymnasiast spielte er die Hauptrolle in einem Kindermusical und war Sänger in einer Band. Trotzdem absolvierte er neben seiner Gesangsausbildung auch eine kaufmännische Ausbildung, bevor er Mitglied der Boyband „Yell4You“ wurde, mit der er mehr als 300 Konzerte gab.

Seit seinem Ausstieg aus der Band im Jahr 1998 arbeitet er als freier Journalist und Gesangslehrer, schreibt Romane und leitet Schreibwerkstätten an Schulen und Literaturhäusern. Es fällt ihm schwer, sich für eine Berufsbezeichnung zu entscheiden, da er immer auf der Suche nach neuen Projekten ist, die seinen Horizont erweitern und ihn in Bewegung halten. Die großen Konstanten in seinem Leben sind die Musik, das Schreiben und seine Freundin, mit der er seit elf Jahren zusammen ist.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|------------------------------------------|
| 15.11.2009 | 14.00 Uhr | Kunstmuseum |
| 16.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Tannenbusch |
| | 11.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg |
| | 14.30 Uhr | Kulturraum Auerberg
SKM Aufbruch GmbH |
| 17.11.2009 | 9.00 Uhr | KöB St. Nikolaus |
| | 11.00 Uhr | Bezirksbibliothek Beuel |
| | 14.30 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |
| 18.11.2009 | 9.00 Uhr | Bezirksbibliothek Bad Godesberg |
| | 14.30 Uhr | Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost |





Sylvia Englert

Bei KÄPT'N BOOK liest Sylvia Englert aus:
Weltall – „Frag doch mal die Maus“ · ab 8 Jahre
Gepardensommer · ab 12 Jahre

Sylvia Englert wurde 1970 geboren. Sie studierte in Frankfurt Amerikanistik, Anglistik und Germanistik und absolvierte ein Volontariat im Lektorat eines Verlages. Mehrere Jahre lang war sie Redakteurin des Magazins „changeX“, das sich mit Wandel in Wirtschaft und Gesellschaft beschäftigt.

Unter ihrem richtigen Namen hat sie neben Artikeln und Kurzgeschichten auch Sachbücher für Erwachsene, Kinder und Jugendliche veröffentlicht. Unter dem Pseudonym Katja Brandis veröffentlicht sie Fantasy- und Abenteuerromane für Jugendliche. Sie lebt mit ihrem Mann und dem 2006 geborenen Sohn in München und arbeitet als freie Autorin, Lektorin und Journalistin. Daneben hält sie Schreibworkshops, Lesungen und Vorträge.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|---------------------------------------------|
| 19.11.2009 | 9.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengemeinde
Axenfeldhaus |
| | 11.00 Uhr | EÖB Heiland Kirchengemeinde |
| | 14.30 Uhr | Galerie Moeller an der MVA |
| 20.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Tannenbusch |
| | 11.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |
| | 14.30 Uhr | Kulturzentrum Hardtberg |
| 21.11.2009 | 17.00 Uhr | Deutsches Museum |
| 22.11.2009 | 12.00 Uhr | Abschlussfest
Rheinisches Landesmuseum |





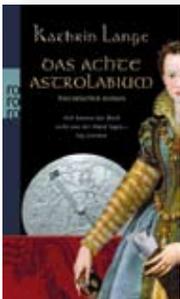
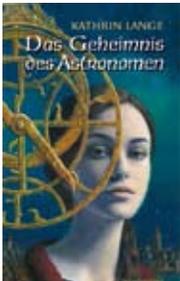
Kathrin Lange

Bei KÄPT'N BOOK liest Kathrin Lange aus:

Das Geheimnis der Astronomen • ab 12 Jahre

Die verbrannte Handschrift • ab 12 Jahre

Das achte Astrolabium • ab 12 Jahre



Kathrin Lange wurde 1969 in Goslar geboren und lebt mit ihrer Familie in einem Dorf bei Hildesheim in Niedersachsen. Nach dem Abitur und einer Ausbildung zur Verlagskauffrau und Buchhändlerin hat sie einige Zeit als Buchhändlerin gearbeitet. Nach der Geburt ihrer Kinder arbeitete sie freiberuflich als Mediendesignerin.

Von 2002 bis 2004 gab sie die Autorenzeitschrift „Federwelt“ heraus und veröffentlicht seit 2005 historische Romane. Sie engagiert sich mit der Stiftung Lesen ehrenamtlich für die Leseförderung und gibt mehrere Schreib-AGs. Außerdem ist sie Mitglied im Verein zur Förderung des deutschsprachigen historischen Romans „quo vadis e.V.“.

Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|---------------------------------|
| 18.11.2009 | 9.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |
| | 11.00 Uhr | St. Nikolaus Kessenich |
| 19.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg |
| | 11.00 Uhr | KÖB St. Albertus-Magnus |
| | 14.30 Uhr | Kulturzentrum Hardtberg |
| 20.11.2009 | 11.00 Uhr | Galerie Moeller an der MVA |
| | 19.30 Uhr | KÖB Herz Jesu Lannesdorf |
| 21.11.2009 | 16.00 Uhr | Deutsches Museum |

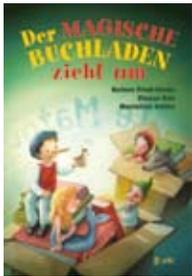




Barbara Friedl-Stocks

Bei KÄPT'N BOOK liest B. Friedl-Stocks aus:
Der magische Buchladen zieht um • ab 9 Jahre

Barbara Friedl-Stocks alias Helene Mierscheid macht seit zehn Jahren politisches Kabarett. Als Helene Mierscheid schreibt sie regelmäßig Kolumnen in der Vierteljahresschrift „Einfälle“ und arbeitet als Co-Autorin oder Gag-Lieferantin für bekannte Kabarettisten. Unter ihrem bürgerlichen Namen hat sie gemeinsam mit Kindern das Kinderbuch „Der magische Buchladen“ verfasst. Dieses Buch setzt sich in humorvoller Weise mit der Frage auseinander, was Kinderbuchfiguren nachts machen, wenn keiner in ihren Büchern liest.



Termine und Veranstaltungsorte

- 8.11.2009 16.00 Uhr Eröffnungsfest in der Brotfabrik
- 9.11.2009 9.00 Uhr Hermann-Ehlers-Haus
11.30 Uhr EÖB Immanuel
- 10.11.2009 9.00 Uhr EÖB Paulus Kirche
11.00 Uhr KÖB Herz Jesu Lannesdorf
- 11.11.2009 9.00 Uhr Stadtteilbibliothek Eнденich
11.00 Uhr Bezirksbibliothek Beuel
- 12.11.2009 9.00 Uhr Zentrale Kinderbibliothek
11.00 Uhr Kinderatelier im Frauenmuseum
14.30 Uhr Stadtteilbibliothek Dottendorf
- 13.11.2009 9.00 Uhr EÖB Erlöser-Kirchengemeinde
Axenfeldhaus
11.00 Uhr EÖB Christuskirche





Mario Giordano

Bei KÄPT'N BOOK liest Mario Giordano aus:

Der Löwe im Atelier • ab 8 Jahre

Ein Huhn, ein Ei und viel Geschrei • ab 5 Jahre

Mario Giordano wurde 1963 in München geboren, studierte Psychologie und Philosophie in Düsseldorf und lebt derzeit in Köln. Seit 1992 schreibt er Kinder- und Jugendbücher, Romane, Kurzgeschichten, Hörspiele und Drehbücher.

Seine Bücher wurden bereits mehrfach verfilmt. Für das Drehbuch zu seinem Psychothriller „Das Experiment – Black Box“ erhielt er 2001 den Bayerischen Filmpreis. Seit einigen Jahren schreibt er mit Andreas Schlüter Drehbücher u.a. für die Reihen „Tatort“ und „krimi.de“. Außerdem hält er Drehbuchseminare an der Filmakademie Baden-Württemberg und am Trickfilmfestival in Stuttgart (ITFS) und arbeitet seit 2007 als Mentor an der Produktion von TV-Serien mit.

Termine und Veranstaltungsorte

14.11.2009	10.30 Uhr	Zentrale Kinderbibliothek
	12.30 Uhr	Arp Museum
	14.30 Uhr	Arp Museum
15.11.2009	12.30 Uhr	Kunstmuseum
16.11.2009	9.00 Uhr	EÖB Erlöser-Kirchengemeinde Axenfeldhaus
	11.00 Uhr	Zentrale Kinderbibliothek
	15.00 Uhr	Stadtteilbibliothek Rheindorf

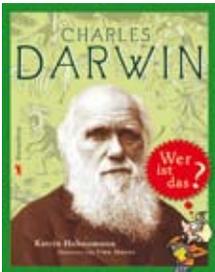




Katrin Hahnemann

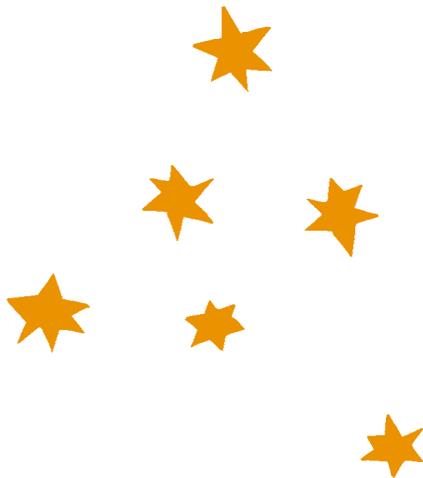
Bei KÄPT'N BOOK liest K. Hahnemann aus:
Charles Darwin – Wer ist das? • ab 10 Jahre

Katrin Hahnemann studierte Literaturwissenschaft, Theaterwissenschaft und Journalismus und lebt seit acht Jahren in Berlin-Friedenau. Sie arbeitete beim Theater und für die Sendung „Ohrenbär“ des rbb-Hörfunks und hatte so schon reichlich Erfahrung mit dem Schreiben, als sie die Idee zu ihrem ersten eigenen Kinderbuch bekam. Ihr Verlag fand dieses Buch über Mahatma Gandhi so gut, dass er ihr vorschlug, daraus eine Reihe mit Biographien berühmter Persönlichkeiten für Kinder zu machen und so entstand als Nächstes ein Buch über Charles Darwin.



Termine und Veranstaltungsorte

14.11.2009	12.00 Uhr	Museum Alexander König
	14.00 Uhr	Museum Alexander König
15.11.2009	17.00 Uhr	Kunstmuseum Bonn
16.11.2009	9.00 Uhr	Zentrale Kinderbibliothek
	11.00 Uhr	KÖB St. Albertus-Magnus
	14.30 Uhr	KÖB St. Elisabeth





Thomas J. Hauck

Bei KÄPT'N BOOK liest Thomas J. Hauck aus:
Graf Wenzelslaus zu Vegesack –
Der Geräuschesammler, Bd. 1 u. 2 • ab 7 Jahre
Die eine Seite und die andere Seite • ab 8 Jahre
Das kleine Gummibärchen und ... • ab 5 Jahre

Thomas J. Hauck ist seit über einem halben Jahrhundert auf dieser Welt. Seit seiner Kindheit, die er als „sonnig“ bezeichnet, ist er oft umgezogen, studierte Grafik und Design in Mannheim, Schauspiel und Tanz in Heidelberg. Er arbeitete viele Jahre an diversen Theatern als Regisseur, Schauspieler und Dramaturg und machte sich vor 15 Jahren als freier Künstler selbstständig.

Seitdem ist er erfolgreich tätig als Künstler für Rauminstallationen, Zeichner, Dozent, Theatergründer, Schauspieler und Autor von Theaterstücken und Geschichten für Kinder und Erwachsene. Er lebt mit Frau, Kindern und Meerschweinchen in Meiningen und Berlin.

Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|----------------------------------|
| 8.11.2009 | 12.00 Uhr | Eröffnungsfest in der Brotfabrik |
| 9.11.2009 | 9.00 Uhr | KÖB St. Albertus-Magnus |
| | 11.00 Uhr | EÖB Pauluskirche |
| | 15.00 Uhr | Jugendkunstschule im artefact |
| 10.11.2009 | 9.00 Uhr | KÖB Herz Jesu Lannesdorf |
| | 11.00 Uhr | EÖB an der Christuskirche |





Gisela Kalow

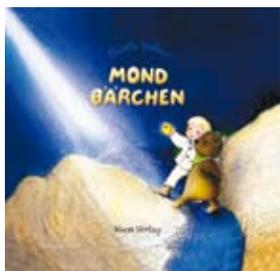
Bei KÄPT'N BOOK liest Gisela Kalow aus: Mondbärchen • ab 4 Jahre

Gisela Kalow wurde 1946 in Jever an der Nordseeküste geboren. Nach einem Studium der Verlagsgraphik an der Werkkunstschule Bremen arbeitete sie in einem Schulbuchverlag, wo sie den Autor Achim Bröger kennen lernte.

Mit ihm zusammen entwickelte sie zahlreiche Buchideen. Ihre Bilderbücher sind nicht nur zu Klassikern geworden, die sich in vielen Kinderzimmern wiederfinden, sondern wurden auch international ausgezeichnet. Bei Lesungen vermittelt Gisela Kalow ihren Lesern zeichnend, malend und erzählend die Entstehung einer Bilderbuchgeschichte. Heute lebt sie mit ihrer Familie in Oberursel im Taunus.

Termine und Veranstaltungsorte

8.11.2009	15.00 Uhr	Eröffnungsfest in der Brotfabrik
9.11.2009	8.30 Uhr	EÖB Erlöser-Kirchengemeinde Axenfeldhaus
	10.30 Uhr	EÖB Erlöser-Kirchengemeinde Axenfeldhaus
	14.30 Uhr	Bezirksbibliothek Beuel
10.11.2009	9.00 Uhr	KÖB St. Albertus-Magnus
	11.30 Uhr	EÖB Heiland, Mehlem





Sabine Ludwig

Bei KÄPT'N BOOK liest Sabine Ludwig aus:
Hilfe, ich habe meine Lehrerin
geschrumpft · *ab 10 Jahre*
Die schrecklichsten Mütter der Welt · *ab 10 J.*

Sabine Ludwig wurde 1954 geboren und wuchs in Berlin auf. Sie studierte Germanistik, Romanistik und Philosophie, wurde Lehrerin und arbeitete unter anderem als Rundfunkredakteurin, bevor sie sich als Autorin und Übersetzerin selbstständig machte. Sie schreibt vor allem Kinderbücher, aber auch Radio-Features und Rundfunkerzählungen, u.a. für Kinder in der Reihe „Ohrenbär“ des rbb, für die sie auch mehrere Jahre als Redakteurin zuständig war.

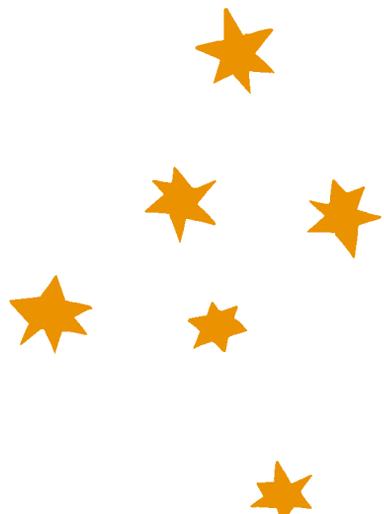
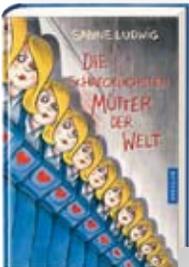
1983 bekam sie den Literaturpreis des Literarischen Colloquiums in Berlin. Außerdem übersetzt sie aus dem Englischen, unter anderem die Kinderbücher von Eva Ibbotson. 2002 und 2005 wurden zwei von ihr übersetzte Bücher für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert. Sabine Ludwig lebt mit ihrer Familie in Berlin.



Termine und Veranstaltungsorte

8.11.2009 15.00 Uhr Eröffnungsfest in der Brotfabrik

9.11.2009 9.00 Uhr Bezirksbibliothek Bad Godesberg
11.00 Uhr Bezirksbibliothek Beuel





Maja Nielsen

Bei KÄPT'N BOOK liest Maja Nielsen aus:

Charles Darwin –

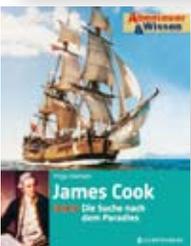
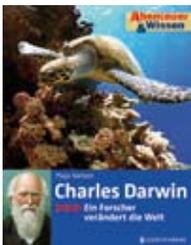
Ein Forscher verändert die Welt · ab 10 Jahre

James Cook –

Die Suche nach dem Paradies · ab 10 Jahre

Maja Nielsen wurde 1964 in Hamburg geboren und studierte dort Schauspiel an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst. Stationen ihrer Theaterkarriere sind Hamburg, München, Stuttgart, Tübingen und Kassel.

Durch ihre beiden Söhne kam sie dazu, Abenteuergeschichten zu verfassen. Zunächst erschienen ihre Geschichten und Hörspiele im Kinderfunk (HR, WDR, BR, MDR), mittlerweile schreibt sie hauptsächlich für Buch- und Hörbuchverlage. In der Reihe „Abenteuer & Wissen“ stellt sie Leserinnen und Lesern ab 8 Jahren bedeutende Entdecker, Forscher und Eroberer vor. Ihr besonderes Anliegen ist es, Wissen so zu vermitteln, dass es in eine spannende Geschichte eingebunden ist. Maja Nielsen lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Frankfurt am Main.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|---------------------------------------------|
| 16.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost |
| | 11.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengemeinde
Axenfeldhaus |
| 17.11.2009 | 14.30 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg |
| | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Dottendorf |
| | 11.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |
| 21.11.2009 | 14.30 Uhr | Museum Koenig |
| | 15.00 Uhr | Deutsches Museum |





Nina Petrick

Bei KÄPT'N BOOK liest Nina Petrick aus:
Charlie und der Diamantenräuber · ab 8 Jahre
Zweimal Marie · ab 9 Jahre

Nina Petrick wurde 1965 in Berlin geboren, wo sie heute mit ihrer Familie lebt. Nach einigen Semestern Germanistik und Kunstgeschichte arbeitet sie seit 1997 als freie Autorin für verschiedene Verlage und Rundfunk.

Für ihren ersten Roman „Die Regentrinkerin“ erhielt sie im gleichen Jahr den Peter-Härtling-Preis. Neben zahlreichen Beiträgen in Anthologien und Kinderbüchern ist 2009 zuletzt der Kinderkrimi „Charlie und der Diamantenräuber“ erschienen.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|----------------------------------|
| 8.11.2009 | 14.00 Uhr | Eröffnungsfest in der Brotfabrik |
| | 17.00 Uhr | Eröffnungsfest in der Brotfabrik |
| 9.11.2009 | 9.00 Uhr | EÖB Oberkassel |
| | 11.30 Uhr | EÖB Hermann-Ehlers-Haus |
| | 14.00 Uhr | Kinderatelier im Frauenmuseum |
| 10.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Rheindorf |
| | 11.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg |
| 11.11.2009 | 9.00 Uhr | Bezirksbibliothek Bad Godesberg |
| | 11.00 Uhr | Galerie Moeller an der MVA Bonn |
| | 14.30 Uhr | Stadtteilbibliothek Dottendorf |
| 12.11.2009 | 9.00 Uhr | EÖB Heiland |
| | 11.00 Uhr | KÖB St. Severin |
| | 14.30 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |



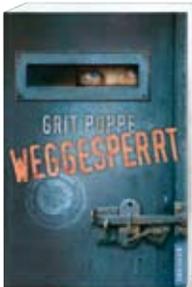
Grit Poppe

Bei KÄPT'N BOOK liest Grit Poppe aus: **Weggesperrt** • ab 14 Jahre

Grit Poppe wurde 1964 in Boltenhagen an der Ostsee geboren. Sie wuchs in Stahnsdorf bei Potsdam auf und arbeitete nach der Lehre als Sekretärin im DEFA-Studio für Spielfilme und später in der Hochschule für Film und Fernsehen.

Von 1984 bis 1988 studierte sie am Literaturinstitut in Leipzig. Zu Wendezeiten engagierte sie sich in der Bürgerbewegung „Demokratie Jetzt“ (später Bündnis 90) und war dort bis 1992 Geschäftsführerin für das Land Brandenburg.

Für ihre Romane und Geschichten für Kinder und Erwachsene wurde sie mit verschiedenen Stipendien und Preisen ausgezeichnet. Heute lebt sie mit ihren beiden Kindern in Potsdam.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|------------------------------------------|
| 17.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Tannenbusch |
| | 11.00 Uhr | Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost |
| 18.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg |
| | 11.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |
| 19.11.2009 | 9.00 Uhr | KÖB St. Albertus-Magnus |
| | 11.30 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengemeinde Axenfeldhaus |

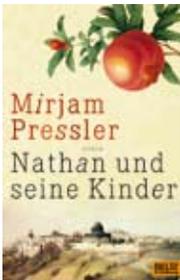


Mirjam Pressler

Bei KÄPT'N BOOK liest Mirjam Pressler aus:
Nathan und seine Kinder • *ab 14 Jahre*

Mirjam Pressler wurde 1940 in Darmstadt geboren und wuchs bei Pflegeeltern auf. Sie studierte an der Akademie für Bildende Künste in Frankfurt und Sprachen in München und lebte für ein Jahr in einem Kibbuz in Israel.

Zurück in Deutschland arbeitete sie in verschiedenen Jobs, unter anderem führte sie einen eigenen Jeansladen. Sie hat drei inzwischen erwachsene Töchter, die sie nach der Scheidung von ihrem ersten Mann allein großgezogen hat. Heute lebt sie als freie Autorin und Übersetzerin bei München.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|---------------------------------------------|
| 9.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Rheindorf |
| | 11.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg |
| | 14.30 Uhr | Bezirksbibliothek Bad Godesberg |
| 10.11.2009 | 9.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |
| | 11.00 Uhr | Bezirksbibliothek Beuel |
| | 14.30 Uhr | Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost |
| 11.11.2009 | 8.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengemeinde
Axenfeldhaus |
| | 11.30 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengemeinde
Axenfeldhaus |





Frank Maria Reifenberg

Bei KÄPT'N BOOK liest F. M. Reifenberg aus:

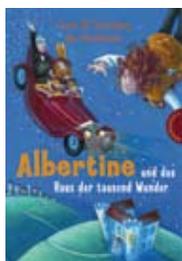
Albertine und der Sternendieb · ab 10 Jahre

Albertine und das Haus

der tausend Wunder · ab 10 Jahre

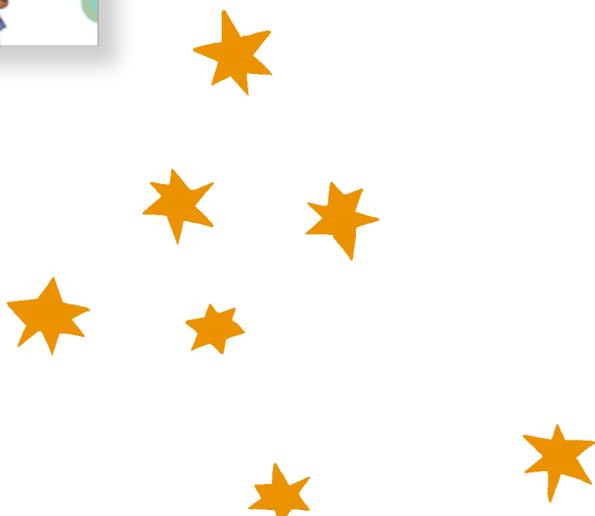
It's Showtime, Mick/It's Showtime, Nelli · ab 12 J.

Frank Maria Reifenberg wurde 1962 in einem kleinen Dorf in der Nähe von Siegen geboren. Bevor er Bücher und Drehbücher schrieb, arbeitete er einige Zeit als Buchhändler und Werbetexter und besuchte die Filmschule. Wenn er gerade keine Bücher schreibt, kümmert er sich um seinen Hund Gomez.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|----------------------------------|
| 8.11.2009 | 13.00 Uhr | Eröffnungsfest in der Brotfabrik |
| 9.11.2009 | 9.00 Uhr | EÖB Pauluskirche |
| | 11.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |
| 10.11.2009 | 9.00 Uhr | Bezirksbibliothek Bad Godesberg |
| | 11.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Dottendorf |
| 11.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg |
| | 11.30 Uhr | KÖB St. Albertus-Magnus |
| 12.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Rheindorf |
| | 11.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Eendenich |





Dagmar Röhrlich

Bei KÄPT'N BOOK liest Dagmar Röhrlich aus:
Die Spur des Menschen • ab 14 Jahre

Dagmar Röhrlich studierte Geologie und arbeitet als freie Wissenschaftsjournalistin. Für ihre Arbeiten im Rundfunk und in den Printmedien hat sie etliche renommierte Auszeichnungen erhalten, darunter den Georg-von-Holtzbrinck-Preis für Wissenschaftsjournalismus (1999). Zuletzt erschien von ihr „Anybody Out There? oder: Die Suche nach neuen Welten“ (2006). Sie lebt heute in Köln.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|--------------------------------------|
| 11.11.2009 | 11.00 Uhr | EÖB Herrmann-Ehlers-Haus |
| 13.11.2009 | 10.30 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus |
| | 12.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus |
| | 20.00 Uhr | Jugendtreff Herz-Jesu |
| 17.11.2009 | 9.00 Uhr | Kinderatelier im Frauenmuseum |
| | 14.30 Uhr | Galerie Moeller an der MVA Bonn |

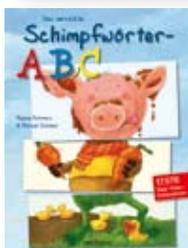
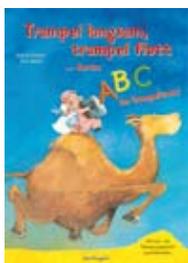




Regina Schwarz

Bei KÄPT'N BOOK liest Regina Schwarz aus:
Trampel langsam, trampel flott · ab 6 Jahre
Das verrückte Schimpfwörter-ABC · ab 6 Jahre

Regina Schwarz wurde 1951 in Bonn-Beuel geboren. In Regensburg bildete sie sich zunächst für das Lehramt an Grundschulen aus und studierte anschließend Sozialpädagogik. Während des Studiums schrieb sie die ersten Gedichte. Neben Gedichten verfasst sie auch Bilderbuchtexte und Geschichten. Viele ihrer Gedichte sind in Schulbüchern, Anthologien und Zeitschriften veröffentlicht. Für ihre Gedichte erhielt sie mehrere Preise, u.a. den einer Kinderjury, auf den sie besonders stolz ist. Sie ist verheiratet, hat drei Söhne und lebt in Langenfeld.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|------------------------------------------|
| 16.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Dottendorf |
| | 11.00 Uhr | Bezirksbibliothek Beuel |
| | 14.30 Uhr | Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost |
| 17.11.2009 | 9.00 Uhr | EÖB an der Christuskirche |
| | 11.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengemeinde Axenfeldhaus |
| 18.11.2009 | 14.00 Uhr | Kinderatelier im Frauenmuseum |
| | 9.00 Uhr | EÖB Heiland-Kirche |
| | 11.00 Uhr | KÖB St. Albertus-Magnus |
| 19.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Rheindorf |
| | 11.00 Uhr | Herrmann-Ehlers-Haus |
| 20.11.2009 | 9.00 Uhr | KÖB St. Evergislus-Kirche KIGA |
| | 11.00 Uhr | EÖB Immanuel-Kirche |



Ute Wegmann

Bei KÄPT'N BOOK liest Ute Wegmann aus: Never alone • ab 13 Jahre

Ute Wegmann wurde 1959 geboren. Sie studierte Germanistik und Romanistik in Köln und arbeitet als freie Autorin für Theater, Kino und Rundfunk.

Jeden ersten Samstag im Monat stellt sie im Deutschlandfunk „Die Besten 7“ Kinder- und Jugendbücher des Monats vor. Außerdem arbeitet sie als Co-Autorin und Produktionsleiterin verschiedener Kinderfilme und als Lektorin für das Kuratorium junger deutscher Film, Wiesbaden/Berlin und den WDR.

Seit 2004 führt sie Regie für die Sendung mit der Maus. Ute Wegmann hat einen Sohn und lebt in Köln.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|---------------------------------------------|
| 8.11.2009 | 12.00 Uhr | Eröffnungsfest in der Brotfabrik |
| 12.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Dottendorf |
| | 11.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg |
| | 14.30 Uhr | Kulturraum Auerberg
SKM Aufbruch GmbH |
| 13.11.2009 | 11.00 Uhr | KÖB St. Nikolaus |
| | 19.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengemeinde
Axenfeldhaus |
| 17.11.2009 | 9.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |
| | 11.30 Uhr | EÖB an der Christuskirche |
| 22.11.2009 | 13.00 Uhr | Abschlussfest
Rheinisches Landesmuseum |





Frantz Wittkamp

Bei KÄPT'N BOOK liest Frantz Wittkamp aus:
Am liebsten mag ich dich • ab 7 Jahre

Frantz Wittkamp wurde 1943 in Wittenberg geboren und studierte Kunsterziehung und Biologie. Seit 1970 ist er als freischaffender Grafiker, Maler und Autor tätig, schreibt Gedichte und macht Kinderbücher. Für seine Kindergedichte, die auch Erwachsene hoch schätzen, wurde er mehrfach ausgezeichnet, u.a. 1995 mit dem Großen Preis des Österreichischen Staatspreises für Kinderlyrik. Seine CD „Du bist da und ich bin hier“ wurde 2001 das Hörbuch des Jahres. Heute lebt er in Lüdinghausen, wo er zusammen mit seiner Frau auch eine Galerie führt.

Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|---------------------------------------------|
| 8.11.2009 | 16.00 Uhr | Eröffnungsfest in der Brotfabrik |
| 9.11.2009 | 9.00 Uhr | EÖB an der Christuskirche |
| | 12.30 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengemeinde
Axenfeldhaus |
| 10.11.2009 | 9.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengemeinde
Axenfeldhaus |
| | 11.00 Uhr | Bezirksbibliothek Bad Godesberg |
| 11.11.2009 | 9.00 Uhr | EÖB Hermann-Ehlers-Haus |
| | 11.30 Uhr | EÖB Pauluskirche |





Sigrid Zeevaert

Bei KÄPT'N BOOK liest Sigrid Zeevaert aus: Wer ich bin • ab 12 Jahre

Sigrid Zeevaert wurde 1960 in Aachen geboren. Nach dem Abitur arbeitete sie für ein Jahr an einer Montessori-Schule und begann dann ein Lehramtsstudium für die Grundschule. Als Teil der Abschlussprüfung für dieses Studium schrieb sie ihr erstes Jugendbuch „Max mein Bruder“: eine Geschichte um einen todkranken Jungen und seine Familie, erzählt aus der Sicht seiner Schwester. Da Sigrid Zeevaert mit diesem Buch sofort auf große Anerkennung stieß, schrieb sie weiter.

Seit 1990 lebt sie als freie Autorin mit ihrem Mann und ihren drei Kindern in Aachen. Ihre Kinderbücher wurden in viele Sprachen übersetzt und erhielten mehrere Preise.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|---------------------------------------------|
| 17.11.2009 | 9.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengemeinde
Axenfeldhaus |
| | 11.00 Uhr | Bezirksbibliothek Bad Godesberg |
| 18.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Eendenich |
| | 11.00 Uhr | Bezirksbibliothek Beuel |
| 19.11.2009 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Tannenbusch |
| | 11.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek |





KÄPT'N BOOK ist international und hat in der Deutschen Welle einen starken Partner

Die Deutsche Welle (DW) ist der Auslandsrundfunk Deutschlands: DW-TV sendet auf Deutsch, Englisch, Spanisch und Arabisch. DW-TV/Arabisch ist seit November 2008 zwölf Stunden täglich über die Satelliten Nilesat und Hotbird 6 zu empfangen.

Auch das 30-sprachige Internetangebot der Deutschen Welle bietet unter DW-WORLD.DE umfangreiche Informationen auf Arabisch. Die Website wird von einem multimedial arbeitenden Team erstellt und fungiert als Plattform für Text-, Video- und Audioinhalte. Hinzu kommen weitere Serviceseiten, etwa campus-germany.de und das Dialog-Portal qantara.de.

DW-RADIO sendet in 30 Sprachen. Das zweistündige arabische Programm ist täglich über Satellit sowie in zahlreichen arabischen Metropolen – darunter Bagdad, Beirut, Amman und Kuwait City – über UKW-Frequenzen des französischen Partnersenders Radio Monte Carlo Doualiya (RMC) sowie über regionale Partnerstationen zu empfangen. Die DW-AKADEMIE führt insbesondere Fortbildungen für Rundfunkfachkräfte aus Entwicklungs- und Transformationsländern durch.

Die Deutsche Welle ist Gastgeber folgender Lesungen:

Für KÄPT'N BOOK liest Aygen-Sibel Çelik: Fußball, Gott und echte Freunde · ab 9 Jahre Seidenhaar · ab 12 Jahre

*In Zusammenarbeit
mit der türkischen
Redaktion*

10.11.2009 10.00 Uhr „Fußball, Gott und echte Freunde“
12.00 Uhr „Seidenhaar“
Deutsche Welle im Gremiensaal

Nähere Informationen über Aygen-Sibel Çelik lesen Sie auf Seite 17.



Hassan Dawud

Hassan Dawud, geb. 1950 in Beirut, arbeitete als Journalist, freier Autor und Korrespondent für verschiedene arabische Tageszeitungen, unter anderem für die internationale arabische Zeitung Al-Hayat (London). Derzeit ist er Chefredakteur der Kulturbeilage Nawafez der Beiruter Tageszeitung Al-Mustaqbal Daily. Er veröffentlichte bisher zwei Bände mit Erzählungen und vier Romane.

Hassan Dawud liest aus seinen Werken am:

9.11.2009 10.00 Uhr Deutsche Welle im Gremiensaal
im Rahmen von KÄPT'N BOOK

Weitere Termine:

*In Zusammenarbeit
mit der arabischen
Redaktion*

10.11.2009 19.00 Uhr EÖB Erlöser-Kirchengemeinde
Axenfeldhaus

Beide Lesungen, in arabischer Sprache mit deutscher Übersetzung.



Iman Humaydan

Iman Humaydan, geb. 1956 im Libanon, schildert in „Wilde Maulbeeren“ die Suche einer jungen libanesischen Frau nach ihrer Identität und zeichnet ein lebendiges Bild der multikulturellen Gesellschaft im Libanon. In „B wie Bleiben in Beirut“ werden die traumatischen Jahre des libanesischen Bürgerkriegs aus Sicht von vier Frauen rekapituliert. Iman Humaydan lebt in Beirut, ist freie Mitarbeiterin verschiedener arabischer Tageszeitungen und schreibt Romane und Kurzgeschichten.

Iman Humaydan liest aus ihren Werken am:

*12.11.2009 10.00 Uhr Deutsche Welle im Gremiensaal
im Rahmen von KÄPT'N BOOK*

Weitere Termine:

*11.11.2009 19.00 Uhr Ehemalige Botschaft der Syrischen
Arabischen Republik*

*Beide Lesungen, in arabischer Sprache mit deutscher Übersetzung.
In Zusammenarbeit mit der arabischen Redaktion*

Ausstellung des Kinderateliers im Frauenmuseum Bonn in der Bezirksbibliothek Beuel

Vernissage am Mi., 11. November 2009 · 17.00 Uhr

Ausstellungsdauer
11. – 30. Nov. 2009

Der „2millionste Geburtstag“ und andere Fotoromane und Geschichten von Kindern

Ein riesiger Drache wird euch zur Ausstellung willkommen heißen! Wunderliche Geschichten um störrische Prinzessinnen, merkwürdige Außerirdische, fiese Geister und niedliche Zaubermäuse warten in der Beueler Bibliothek auf euch. Gezeigt werden die Originalvorlagen von Fotoromanen, die Kinder selbst geschrieben und gestaltet haben. Allesamt kleine Gesamtkunstwerke aus Bildern und Texten! Auch zu sehen sind: der brandneue Fotoroman vom Herbstferien-Workshop 09 des Kinderateliers im Frauenmuseum sowie sämtliche Geschichten, die in den letzten fünf Jahren am Wettbewerb „AbraPalabra“ teilgenommen haben.

Die Förderung der Kreativität ist auch der Grundgedanke des großen Geschichtenwettbewerbs „AbraPalabra“ (siehe S. 56), der Viertklässler zum Schreiben anregen möchte und mit wachsendem Erfolg stattfindet. Und für Kinder ist es immer wieder ein besonderes Vergnügen, Geschichten zu lesen, die von Kindern geschrieben wurden. Allerherzlichst sind auch die Kinder bzw. Jugendlichen eingeladen, deren Geschichten und Fotoromane ausgestellt sind.

Gezeigt werden in der Ausstellung:

Fotoromane: „Prinzessinnen und Superheldinnen: Die vier ägyptischen Schwestern“ (2004), „Die Zaubermusik“ (2004), „Die Drachenperle“ (2005), „Der Rat der Schamanin“ (2005), „Der Flug zum Rednik-Tenalp“ (2006), „Der 2millionste Geburtstag“ (2006), „Die magische Karawane“ (2007), „Die wundersame Olympiade“ (2008)

Geschichtenbücher des Wettbewerbs „AbraPalabra“:

„AbraPalabra Orientgeschichten“ (2004), „Hans Christian und die Phantasiewelt“ (2005), „Nachbarn im All“ (2006), „Wasser, Feuer, Erde, Luft“ (2007), „Sagen vom Rhein“ (2008)





Sa., 14. November 2009 · 11.00 – 14.00 Uhr
Mondspaziergang mit KÄPT'N BOOK –
Kinderfest in der Zentralbibliothek

Schiff ahoi – zum Lesefest in der Zentralbibliothek! Diesmal hebt das KÄPT'N BOOK-Schiff ab und lässt den Traum von einer Reise zum Mond (ein kleines Stück weit) wahr werden. Ein faszinierender Mondspaziergang mit vielen Überraschungen erwartet euch.

Literarisch begleitet wird der Mondspaziergang von den Autoren Kristina Dunker und Mario Giordano:

Kristina Dunkers Krimi „Sommergewitter“ verspricht gehörigen Nervenkitzel. *Siehe S. 19*

Mario Giordano entführt euch mit „Der Löwe im Atelier“ in die Welt der Kunst, denn hier gibt es jede Menge Tiere zu entdecken. Um einen kniffligen Kriminalfall auf einem Bauernhof geht es in Giordanos „Ein Huhn, ein Ei und viel Geschrei“. *Siehe S. 24*

Schreibworkshop und Musikimprovisation
mit Eva Wal und Detlef Brenken

Das „Mondradio“ geht auf Sendung

In einem offenen Schreibworkshop in der Zentralbücherei werden Kinder und Jugendliche zu Mondreportern/-reporterinnen. Unter Anleitung der Künstlerin und Autorin Eva Wal entstehen spannende Geschichten, die über den Mond und seinen Wandel berichten.

Das Mondradio-Ensemble erweckt die Geschichten unter Leitung des Flötisten und Improvisationsmeisters Detlef Brenken musikalisch zum Leben. Spontane Aufführungen mitten in der Bücherei!



Sa., 14. November 2009 · 11.00 – 18.00 Uhr
KÄPT'N BOOK zu Gast im Arp Museum Bahnhof Rolandseck
Eintritt frei im ganzen Museum

Vor der eindrucksvollen Kulisse des Siebengebirges bildet das Arp Museum Bahnhof Rolandseck mit dem alten klassizistischen Bahnhof aus dem Jahre 1856 und dem Neubau des New Yorker Architekten Richard Meier ein faszinierendes Architekturensemble mit spannenden Ein- und Ausblicken in die Natur und in die Kunst von Hans Arp und Sophie Taeuber-Arp. Ihr Werk tritt in einen fruchtbaren Dialog mit der aktuellen Gegenwartskunst und Gemälden alter Meister aus der Kunstsammlung Rau/UNICEF.

Erlebnisreiche Führungen, spannende Gespräche, Familienkurse und Workshops renommierter Künstler warten auf euch. Geht mit uns auf Entdeckungsreise in die Kunst – und in die umgebende Natur.



Führung durch die Ausstellung

„Michael Buthe. Der Engel und sein Schatten“

11.00 Uhr

Als rastloser Nomade zwischen Orient und Okzident zählt Michael Buthe (Sonthofen 1944 – 1994 Bonn) zu den schillernden Künstlerpersönlichkeiten des ausgehenden 20. Jahrhunderts. Sein Werk schöpft aus den Kulturen der Welt, jongliert mit Kitsch und Klischees, verschränkt Kalkül mit Sinnlichkeit und sucht das Magische im Alltäglichen.

Familien-Workshop

Eine Reise zum „Muezzin der Phantasie“

11.30 – 12.30 Uhr

13.30 – 14.30 Uhr

Hinter Paradiestüren schweben Engel unter Bahnhofsdachern, lernen Steine das Fliegen. Dieser Workshop entführt Kinder und Eltern in die Welt von Tausendundeiner Nacht und geradewegs zu Michael Buthe. Jeder, der Märchen liebt und möchte, dass sie wahr werden, ist herzlich eingeladen mitzuträumen.

Autorenlesung mit Mario Giordano · ab 8 Jahre

„Der Löwe im Atelier“

12.30 – 13.30 Uhr

14.30 – 15.30 Uhr

Der bekannte Kinderbuchautor gibt uns einen spannenden Einblick in das Leben der Tiere. In 23 „tierischen“ Abbildungen in Meisterwerken der Kunst von z.B. Albrecht Dürer, Franz Marc, Paul Klee und Francisco de Goya verbunden mit Kommentaren, Anekdoten und Erläuterungen führt uns Giordano in eine zauberhafte, fremde Welt.

Führung durch die Ausstellung

„Peter Hutchinson. Erträumte Paradiese“

13.30 Uhr

Das Arp Museum Bahnhof Rolandseck zeigt die erste umfassende Retrospektive des berühmten Land-Art Künstlers Peter Hutchinson in Deutschland.



Peter Hutchinson,
*Prognosis Earth – Landscape
Series, 2005*
© Peter Hutchinson
Foto: Peter Lauer

Michael Buthe, *Der Engel und
sein Schatten, 1974*
© VG Bild-Kunst, Bonn 2009
Foto: Friedrich Rosenstiel

16.00 – 17.00 Uhr

Theater im Globus Figurentheater „Dornröschen“ *Siehe S. 69*

17.15 – 18.00 Uhr

Autorenlesung mit Kristina Dunker · ab 10 Jahre „Sommergewitter“

„Sommergewitter“ ist ein spannender Thriller über das plötzliche Verschwinden eines Mädchens an einem Sommertag. 2004 landete der Roman auf dem ersten Platz der Liste der „Die Besten 7“ des Deutschlandradios und der Zeitschrift Focus. *Siehe S. 19*

Laufende Ausstellungen im Arp Museum Bahnhof Rolandseck

Michael Buthe „Der Engel und sein Schatten“

28. August bis
29. November 2009

Michael Buthe (Sonthofen 1944 – 1994 Bonn) war ein unbekümmerter Grenzgänger. Sein Œuvre ist anarchisch und vielgestaltig: Es schöpft aus den Kulturen der Welt, verschränkt Kalkül mit Sinnlichkeit und feiert Poesie und Spiritualität in einer technisierten Gegenwart.

Peter Hutchinson „Erträumte Paradiese“

18. September 2009
bis 7. März 2010

Die Natur als übergeordneter Lebensraum nimmt einen zentralen Platz in den Arbeiten von Peter Hutchinson ein. „Erträumte Paradiese“, die erste umfassende Retrospektive des berühmten Land-Art Mitbegründers in Deutschland, zeigt Arbeiten aus allen Schaffensphasen des Künstlers, von den 1960ern bis hin zu den jüngsten Werken von 2009.



Sa., 14. November 2009 · 10.00 – 18.00 Uhr

KÄPT'N BOOK im Museum Koenig

Charles Darwin-Lesefest für die ganze Familie · Eintritt frei

*Die Teilnehmerzahl
ist begrenzt.
Teilnehmerbuttons
sind an der Kasse
erhältlich.*

Von Riesenschildkröten, rätselhaften Finken und urzeitlichen Meerechsen

**Autorenlesung mit Katrin Hahnemann aus dem Buch
„Charles Darwin - Wer ist das?“**

12.00 und 14.00 Uhr

Als Charles Darwin vor 150 Jahren seine Evolutionstheorie veröffentlichte, veränderte er damit unsere Sicht auf die Welt. Anschaulich und leicht verständlich schildert Katrin Hahnemann das Leben eines großen Wissenschaftlers. *Siehe S. 26*

Mitmach-Station für die ganze Familie Sammelfieber

12.00 – 14.00 Uhr

Charles Darwin hat auf seiner Weltreise unzählige Tiere und Pflanzen gesammelt. Wir zeigen, wie man eine wissenschaftliche Sammlung anlegt. Wenn vorhanden, bitte einen Schuhkarton und Sammelgegenstände (Steine, Knöpfe, Muscheln o.Ä.) mitbringen!

15.00 Uhr

**Ein Blick hinter die Kulissen
Darwins Nachkommen – Wie arbeiten die
heutigen Evolutionsforscher?**



Karneval der Tiere

Mit dem Schellack-Cello Quartett und Tante Hilde

16.00 Uhr

Ein musikalisches
Aktivprogramm
für Kinder ab
5 Jahre und die
ganze Familie

Tierisch geht es zu, denn eine Stunde lang wird gebrüllt wie die Löwen, gestampft wie die Elefanten, gesummt wie ein Bienenschwarm, geflüstert wie im Aquarium, zugehört und gesungen.

Das berühmte Werk „Carneval der Tiere“ von Camille Saint-Saëns (1835 – 1921) bildet dazu den Rahmen. In einer eigenen Bearbeitung für vier Cellisten hat Martin Burkhardt die besonderen Klangfarben der Komposition für sein Cello-Quartett bearbeitet und auf die Musiker abgestimmt.

Gemeinsam mit der eigenwilligen Moderatorin Tante Hilde macht das Programm den ein und anderen ganz besonderen Schlenker.

Weitere Termine:

Di., 17. Nov. 2009

14.30 Uhr

Für Kinder ab
8 Jahre

Autorenlesung mit Maja Nielsen · Siehe S. 29.

„Charles Darwin – ein Forscher verändert die Welt“

Im Anschluss Führung durch die Ausstellung

„Darwin und die Entstehung der Arten“

Für alle Veranstaltungen bitten wir um Voranmeldung:

Di. bis Do. 14.00 – 16.00 Uhr · Telefon 0228/9122-227

info.zfmk@uni-bonn.de



So., 15. November 2009 · 11.00 – 18.00 Uhr
KÄPT'N BOOK zu Gast im KUNSTMUSEUM · Eintritt frei

Im Auditorium und in allen Ausstellungsräumen erwartet euch ein buntes Programm ...

*12.30 Uhr
ab 8 Jahre*

Autorenlesung · *Siehe S. 24*
Mario Giordano „Der Löwe im Atelier“

*14.00 Uhr
ab 13 Jahre*

Autorenlesung · *Siehe S. 20*
Tobias Elsässer „Ab ins Paradies“

*11.15 und 16.00 Uhr
ab 4 Jahre*

Figurenschauspiel mit Musik
Theater im Globus „Rapunzel“ · *Siehe S. 69*
von Jost Braun nach den Brüdern Grimm

*17.00 Uhr
ab 10 Jahre*

Autorenlesung · *Siehe S. 25*
Katrin Hahnemann „Charles Darwin – Wer ist das?“

Präsentation im Untergeschoss des Kunstmuseums
„Das Buch des Wissens“

Von und mit Maruf Ahmed, freischaffender Künstler und Schülerinnen und Schülern des Nicolaus-Cusanus-Gymnasium Bonn

*14. November bis
22. November 2009*

Ein überdimensionales Buch – als Inspiration dienten alte Seefahrer- oder Landkarten, Kalligrafien, Ornamente, Bordüren-Stempel oder Mandalas verknüpft mit Texten und Weisheiten verschiedener Kulturen. Mit Unterstützung der Deutschen Welle werden die dargestellten Texte mehrsprachig vertont und sind Teil der Präsentation.



„Das Buch des Wissens“
Von und mit Maruf Ahmed,
freischaffender Künstler
und Schülerinnen und
Schülern des Nicolaus-
Cusanus-Gymnasium Bonn



Alex Katz
Black and Gold, 2001
Öl auf Leinwand,
243,5 x 182,3 cm
Foto: Wolfgang Günzel
Sammlung Mondstudio,
Dauerleihgabe seit 2009

Die Uhrzeiten für alle Workshops im Kunstmuseum:

Vormittags: 11 – 12.10 Uhr und 12.20 – 13.30 Uhr

Nachmittags: 14 – 15.10 Uhr und 15.20 – 16.30 Uhr

Ausstellungsraum

1. OG · rechts

ab 6 Jahre

Zur Kunst von Rosemarie Trockel

„Vase“

In Stoffschläuche gehüllt verwandeln wir uns selbst in ein „Gefäß“ und erfahren so Neues über unseren Körper.

Ausstellungsraum

1. OG · rechts

ab 9 Jahre

Zur Kunst von Michel Majerus

„Donkey Kong“ und „Space Invaders“

Knall, Päng, Puff! Wir zeichnen unseren eigenen Comic.

Ausstellungsraum

1. OG · rechts

ab 9 Jahre

Zur Kunst von Alex Katz

„Jahreszeitenbilder“

Frühling, Sommer, Herbst und Winter – kunstvoll reißen und kleben wir Jahreszeitenbilder aus Papier.

Ausstellungsraum

1. OG · links

ab 6 Jahre

Zur Kunst von Gerhard Richter

„256 Farben“

Himmelblau, lindgrün und sonnengelb. Wir gestalten Mosaikbilder.

Malklasse 1

ab 6 Jahre

Zur Kunst von Rebecca Horn

„Paradieswitwe“

Ein gefiedertes Fabelwesen lebt im Museum – wir erschaffen ihm viele Mitbewohner.

Malklasse 2

ab 9 Jahre

Zur Kunst von David Reed

„323, 457, 488, 347-2“

Drei, zwei eins, los! Vorsicht wir „malen“ in Schlangenlinien!



Laufende Ausstellungen im Kunstmuseum

Ferne Nähe ›Natur‹ in der Kunst der Gegenwart

bis 15. November 2009

Die Kunst ist das Gegenteil von Natur, und doch gibt es nichts, mit dem sich die Kunst mehr beschäftigt als mit der Natur. Die Ausstellung „Ferne Nähe“ untersucht, wie die Kunst der Gegenwart die Natur sieht. Installationen, Objekte, Gemälde, Fotos und Filme zeigen Versuche, die Distanz aufzuheben.

Ferne Nähe (Ausschnitt)
Su-Mei Tse, *L'Écho*, 2003,
videostill
Commissioned by MUDAM for
the 50th Venice Biennale 2003
Courtesy Beaumontpublic,
Luxembourg and Peter Blum
Gallery, New York
© Su-Mei Tse

Julian Rosefeldt · American Night · Filminstallationen 2004 – 09

12. November 2009 – 17. Januar 2010

Julian Rosefeldts suggestive Filminstallationen handeln seit Ende der 90er Jahre – mit deutlichen Anspielungen auf die barocken Traditionen des „theatrum mundi“ – vom (kinematographischen) Spiel mit Schein und Sein und einem Leben in der ewigen Wiederholung. Neben „Soundmaker“ (2004), „Lonely Planet“ (2006) und „Ship of Fools“ (2007) zeigen wir auch erstmals die vom Kunstmuseum Bonn mitproduzierte 5-Kanal-Arbeit „American Night“ (2009).

Abb. Seite 49 oben:
Ausstellung Julian Rosefeldt
Bildnachweis: Julian Rosefeldt,
film still from „Lonely Planet“,
2006, edition of 6 + 2 AP.
© Julian Rosefeldt; Courtesy
Arndt & Partner Berlin (Detail)

Sammlung Reloaded

Mit der bisher umfangreichsten Neupräsentation seiner Bestände – ergänzt durch wichtige Leihgaben von drei international renommierten Privatsammlungen – entwickelt das Museum sein Programm- und Sammlungsprofil ausgehend von August Macke und den Rheinischen Expressionisten dynamisch weiter. Der kürzlich im Erdgeschoss neu eingerichtete Joseph Beuys-Raum präsentiert Schlüsselwerke des Künstlers aus seiner Multiple-Produktion. Mit der Akzentuierung der Malerei im Spannungsfeld von Narration, Ornamentalisierung und Gegenständlichkeit richtet das Kunstmuseum nun seine Aktivitäten deutlicher auf die 90er Jahre und die Gegenwart aus.

Sa., 21. November 2009 · 14.00 – 18.00 Uhr
Schlittenfahrt über die Milchstraße –
Sternstunden im Deutschen Museum Bonn

Eintritt:
Erwachsene
5,00 Euro,
ermäßigt
3,50 Euro,
Familienkarte
8,00 Euro

Für kleine und große Sternforscher von 3 bis 99 Jahren
Moderation: Melanie Esch und Chris Boge
Organisation: Natascha Zitzke

So wie Peterchen und Anneliese in „Peterchens Mondfahrt“ mit Sandmanns Mondschlitten über die Milchstraße gleiten – erwartet euch im Deutschen Museum Bonn eine rasante Fahrt durch das unendliche All!

Dieses Jahr ist das »Jahr der Astronomie« und im Deutschen Museum Bonn gibt es deshalb eine spannende Ausstellung zu dem Bonner Astronomen Friedrich Wilhelm Argelander. Stellt euch einmal vor: Argelander hat als Erster, in den Jahren 1852 bis 1859, die Positionen der Sterne am Himmel verzeichnet. Er arbeitete in der Sternwarte in der Poppelsdorfer Allee in Bonn. Und jetzt zählt mal von eins bis 324.198 – ja, das dauert ganz schön lange und so unglaublich viele Sterne hat Argelander auf ihre Helligkeit untersucht, um so die Entfernung der Sterne von der Erde zu vermessen. Dazu brauchte er ein riesiges Fernrohr, das er »Kometensucher« nannte – und das ihr im Museum anschauen könnt.

Zur KÄPT'N BOOK reisen extra für euch Experten an, die einiges zu erzählen haben. Und wenn der Himmel klar ist, könnt ihr durch moderne Fernrohre die Sterne beobachten.

Wahre Sternstunden erleben Raumfahrer, die ins All reisen. Wie war das wohl, als erster Mensch ins All zu fliegen? Gibt es dort leckere Sachen zu essen? Und warum fällt uns hier unten der Mond nicht auf den Kopf? Warum leuchten die Sterne nur im Dunkeln? Wieso stehen optische Teleskope erhöht auf Bergen? Und weshalb färbt die Abendsonne den Himmel rot? Antworten auf diese Fragen und andere Geheimnisse über die Milchstraße erfahrt ihr bei unseren zahlreichen Autorenlesungen, Kindervorträgen, Mitmach-Aktionen und Experimenten.

Damit aber nicht genug! Beim Astroquiz könnt ihr knifflige Rätsel von der Zwerggalaxie bis zum Riesenstern lösen, ihr könnt Sternkar-

An erlebnisreichen Mitmach-Stationen können die jungen Sternforscher hinauf zu den Geheimnissen der Milchstraße abheben.



Kosmische Kostümierung erwünscht!

ten basteln, Sternbilder erfinden, Sphärendrinks und Astronautennahrung herstellen, Planetenbahnen beobachten und vieles mehr ... Und zum Schluss veranstalten wir für euch einen intergalaktischen Kostümwettbewerb – Sterntaler, Aliens, Astronauten ... alle sind willkommen! Das kosmischste Kostüm gewinnt! Also lasst euch den galaktischen Spaß nicht entgehen und seid dabei, wenn es heißt: Schlittenfahrt über die Milchstraße – Sternstunden im Deutschen Museum Bonn!

*Einlass:
14.00 Uhr*

Das Programm im Deutschen Museum

Weißt du, wo die Sternlein stehen ...?

15.00 Uhr

„Yuri Gagarin – Der Mann, der als Erster ins All flog“
Autorenlesung aus dem Buch „Abenteuer Wissen: Kosmonauten“ von Maja Nielsen · *Siehe S. 26*

15.30 Uhr

„Gibt es als Nachtisch im All auch Eis?“
Experimentalvortrag rund um Astronautennahrung von Prof. Dr. Georg Schwedt

16.00 Uhr

„Nicht nur die Sterne leuchten im Dunkeln“
Autorenlesung aus dem Buch „Das Geheimnis des Astronomen“ von Kathrin Lange · *Siehe S. 22*

16.30 Uhr

„Argelander und der Kometensucher“
Kindervortrag von Dr. Michael Geffert

17.00 Uhr

„Warum fällt uns der Mond nicht auf den Kopf? Und andere Geheimnisse des Weltalls“
Autorenlesung aus dem Buch „Frag doch mal die Maus: Weltall“ von Sylvia Englert · *Siehe S. 21*

17.30 Uhr

„Sternentanz“
Eleven vom Tanzstudio im Zentrum

17.35 Uhr

„Intergalaktischer Kostümwettbewerb“
Sterntaler, Alien oder Astronaut ... – wer hat das kosmischste Kostüm?



KÄPT'N BOOK zu Gast im Kinderatelier des Frauenmuseums

Workshops zu den Lesungen und Theateraufführungen

Workshop „Ich als Naturgeist“

*Für Kinder von
4 – 10 Jahre*

Ihr gestaltet ein Bild von euch als fliegender, beweglicher Naturgeist. Dazu arbeiten wir mit einem Foto von euch, Farben und Naturmaterialien. Das fertige Bild mit Rahmen könnt ihr mit nach Hause nehmen.
Dauer: Kindergarten 60 Minuten, Schulklassen 90 Minuten
Kosten: 3 Euro pro Person zzgl. 10 Euro Materialkosten/Gruppe
Termin: 9.11.2009 anschließend an szenische Lesung von Susanne Berger sowie unabhängig davon nach Vereinbarung
Bitte Schuhkarton und Foto (vom Gesicht, auch als Fotokopie) mitbringen!

Workshop Lustiges Schimpfwörter-Spiel selbst gemacht

*Für Kinder ab
6 Jahre*

In Anlehnung an das verrückte Schimpfwörter ABC von Regina Schwarz wollen wir uns mit euch neue, fantasievolle Schimpfwesen erfinden, mit denen wir ein Gesellschaftsspiel machen, das ihr mit nach Hause nehmen könnt. Hier kommen Sprachwitz und Malvergnügen zusammen! *Dauer: 60 Minuten*
Kosten: 3 Euro pro Person zzgl. 12 Euro Materialkosten/Gruppe
Termin: 17.11.2009 anschließend an die Lesung von Regina Schwarz um 14.00 Uhr, Anmeldung wird dringend empfohlen!



Lesungen und Theater im Kinderatelier des Frauenmuseums

9.11.2009 · 9.00 Uhr
ab 4 Jahre

Autorenlesung

Susanne Berger „Ben Boggel“ · Siehe S. 16 · **und Szenische
Lesung und Workshop „Ich als Naturgeist“**

9.11.2009 · 14.00 Uhr
ab 8 Jahre

Autorenlesung

Nina Petrick „Charlie und der Diamantenräuber“ · Siehe S. 30

12.11.2009 · 11.00 Uhr
ab 9 Jahre

Autorenlesung

Barbara Friedl-Stocks „Der magische Buchladen zieht um“
Siehe S. 23

13.11.2009
14.00/15.00 Uhr
ab 8 Jahre

Autorenlesung

**Dr. Sabine Dahm · „Dr. Grips – 33 Experimente für die Ho-
sentasche“** · Siehe S. 18

17.11.2009 · 9.00 Uhr
ab 14 Jahre

Autorenlesung

Dagmar Röhrlich „Die Spur des Menschen“ · Siehe S. 34

17.11.2009 · 14.00 Uhr
ab 6 Jahre

Autorenlesung

Regina Schwarz „Das verrückte Schimpfwörter-ABC“
Siehe S. 35 · **und Workshop „Lustiges Schimpfwörter-Spiel
selbst gemacht“**



Das Kinderatelier im Frauenmuseum lädt ein zum 6. Geschichtenwettbewerb „AbraPalabra“ für Bonner Viertklässler „Folge deinem Stern!“

Abgabetermin:
16. November 2009

Diese sieben Wörter sollen in eurer Geschichte vorkommen: „bewundern“, „vorhersehen“, „Weg“, „Hauch“, „scheinen“, „zart“ und „gemeinsam“. Also lasst eure Fantasie fliegen und greift zum Stift! Wir freuen uns auf originelle Geschichten von euch. Alle zusammen werden in einem liebevoll illustrierten Buch veröffentlicht.

Außerdem werden das „Himmelblaue Schreibäffchen“ und tolle Preise für die ganze Klasse vergeben: Theaterkarten von der Jungen Theatergemeinde Bonn, Kinokarten vom Woki, ein Workshop vom Kinderatelier im Frauenmuseum sowie ein Ausflug von der Bonner Personenschiffahrt und dem Wildpark Rolandseck als Überraschungspreis.

Im Januar 2010 wird im Woki die große Prämierungsfeier stattfinden. Die Schauspieler Gisela Berk (szenische Lesung), Alex Mello (Fantastik, Pantomimik) sowie Kirsten Hebler und Kinder der Musikschule Henneberger sorgen für den feierlichen Rahmen der Preisverleihung, bei der den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch die Geschichtenbücher überreicht werden.

2004 riefen Lene Pampolha und Ulrike Tscherner-Bertoldi vom Kinderatelier im Frauenmuseum im Rahmen des Bonner Lesefestes den ersten Wettbewerb ins Leben. „AbraPalabra“ bedeutet „Öffne das Wort“ und ist ein Zauberspruch, der sich bewährt hat. Jedes Jahr nehmen immer mehr Schulklassen teil, Tendenz steigend. Den 45 Klassen ist es auch diesmal freigestellt, sich mit einer Gruppenarbeit oder Einzelarbeiten zu bewerben.

Die Jury, bestehend aus Cornelia Kothe (Kulturamt Bonn), Marianne Pitzen (Frauenmuseum) und Ulrich Bumann (Bonner General-Anzeiger), ist seit Anfang dabei – genau wie die Sponsoren der Hauptpreise, die Junge Theatergemeinde und das Woki (sowie natürlich das Kinderatelier im Frauenmuseum).

Wettbewerbsbedingungen unter:

www.kinderatelier-im-frauenmuseum.de





Mo., 16. November 2009 · 10.00 Uhr
Geschichte(n) im Museum. Ein Besuch im StadtMuseum Bonn mit spannenden Geschichten.

*Anmeldung erforderlich.
Tel. 0228/772414
vormittags*

**Warum ist der Mond nicht mehr rund?
Und warum ist der Hermelin nur so ein Angeber?
Wie kommt ein Komet ins Wohnzimmer?**

Bei einem Rundgang durch das StadtMuseum Bonn werden euch lustige und spannende Geschichten vorgelesen. So könnt ihr Ausstellungsstücke, die ihr vielleicht sogar schon einmal gesehen habt, ganz neu entdecken.

Der Löwe ist nicht nur das stolze Wappentier der Stadt Bonn, sondern auch der Herrscher über die Spielzeugkiste. Dort sorgt er dafür, dass alles mit rechten Dingen zugeht. Lügen ist nämlich strengstens verboten. Und was hat der Mond damit zu tun? Und warum ist er nicht mehr rund?

Als der Gartengott verschwunden ist, gibt es Streit um die Nachfolge. Wer ist da besser geeignet als der Hermelin? Wir werden es herausfinden und auch gleich erfahren, in welchem Pelz der Bonner Kurfürst steckt.

Ein Komet ist ein geheimnisvoller Himmelskörper. Er kann große Aufregung verursachen, besonders, wenn er in ein feines Esszimmer fällt. Lauscht dem spannenden Bericht über genau so ein Schreckensereignis in der vornehmen Umgebung eines Zimmers der Bonner Bürgerschicht um 1900.

Ein unterhaltsamer und spannender Rundgang für alle Kinder ab dem Vorschulalter, die gern Geschichten hören.



KÄPT'N BOOK in der Galerie Moeller

Am Rand der Weststadt zeigt die Galerie Moeller seit 2007 zeitgenössische Kunst im alten Böhringer-Haus. In diesem Jahr öffnen wir zum ersten Mal die Räume für KÄPT'N BOOK, passend zu unserem „Piratenclub“, der unseren jüngsten Besuchern immer zur Verfügung steht. Umgeben von aktuellen Kunstwerken und mit einem beeindruckenden Blick auf die MVA werden die Autorinnen für junge und heranwachsende Literaturfreunde lesen und agieren. Wir freuen uns auf alle neugierigen Leseratten!

- 11.11.2009 11.00 Uhr Nina Petrick · Siehe S. 30
13.11.2009 14.30 Uhr Kristina Dunker · Siehe S. 19
17.11.2009 14.30 Uhr Dagmar Röhrlich · Siehe S. 34
19.11.2009 14.30 Uhr Sylvia Englert · Siehe S. 21
20.11.2009 11.00 Uhr Kathrin Lange · Siehe S. 22

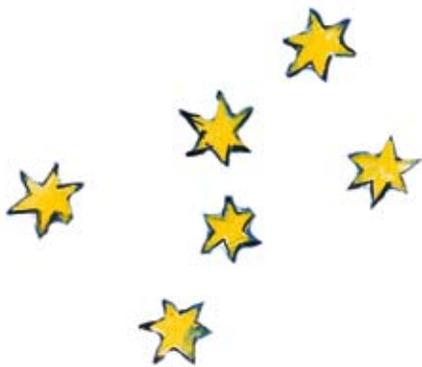
KÄPT'N BOOK im Künstlerforum

Ausstellung „ORIENTATION“ · 14. November – 6. Dezember 2009

Die nächste Ausstellung im Künstlerforum, zusammengestellt von ArtDialog, ermöglicht eine Begegnung zwischen europäischen und orientalischen Künstlerinnen und ihrer Arbeit. Die Künstlerinnen aus Ägypten, dem Libanon, Polen und Deutschland denken dabei auch über die Rolle der Frau in ihren Gesellschaften nach.

Im Rahmen von KÄPT'N BOOK findet im Künstlerforum eine Lesung mit Aygen-Sibel Çelik statt.

- 10.11.2009 14.30 Uhr Aygen-Sibel Çelik · Siehe S. 17



Über die SKM-Aufbruch gGmbH und den Kulturraum Auerberg



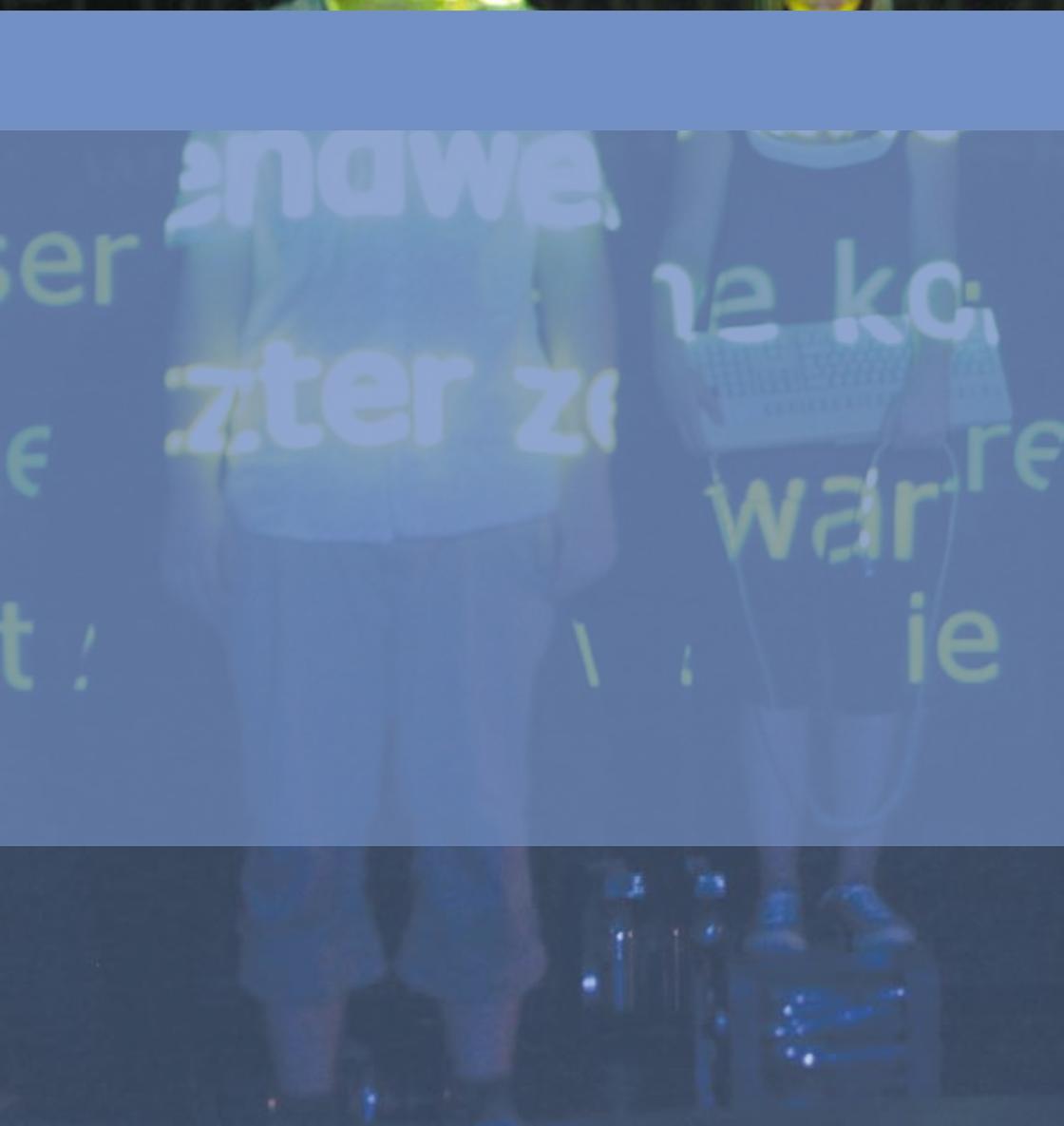
Die SKM-Aufbruch gGmbH befasst sich in erster Linie mit der beruflichen Reintegration von schwer vermittelbaren Arbeitslosengeld II-Empfängerinnen und -Empfängern. Mit ihren rund 50 Festkräften bietet sie in ihren beiden Beschäftigungsbetrieben „Die Arche – Dienstleistungen rund ums Haus“ und der „Schatzinsel“ (Gebrauchtwarenkaufhaus) bis zu 100 Trainingsarbeitsplätze an und ist anerkannter Ausbildungsbetrieb.

2007 wurde der Kulturraum Auerberg ins Leben gerufen, mit dessen Hilfe „Kultur für zwei Seiten“ vermittelt werden soll. Ein breites Spektrum an kulturellen Angeboten (Ausstellungen, Lesungen, Musik, Kabarett u.v.a.m.) soll zum einen den Besucherinnen und Besuchern die Dienstleistungen des sozialen Trägers nahebringen, zum andern ermöglicht es einen preisgünstigen Zugang zu kultureller Unterhaltung. „Begegnungen“ ist der Titel der Ausstellung von Schülern eines Kunstkurses des Gymnasiums Collegium Josephinum, die im Kulturraum Auerberg zu sehen ist.

Im Kulturraum Auerberg lesen:

- 11.11.2009 14.30 Uhr Aygen-Sibel Çelik · Siehe S. 17
12.11.2009 14.30 Uhr Ute Wegmann · Siehe S. 36
16.11.2009 14.30 Uhr Tobias Elsässer · Siehe S. 20

als hier zu sein: ni
kel un manchmal





„Haram“ · von Ad de Bont

Regie: Catharina Fillers

Schauspiel: Bene Neustein, Julia Rehn, Philip Schlomm

8.11.2009
14.00/16.00 Uhr
Theaterwerkstatt in
der Brotfabrik

Theater für
Kinder ab 12 Jahre

In „Haram“ erzählt Ad de Bont die Geschichte einer marokkanischen Familie, von ihrem Leben zwischen zwei Kulturen und der Suche nach Heimat und Identität.

Die Geschwister Houari, Aziza und Saïd leben seit ihrer Geburt in Westeuropa. Sie führen ein ganz normales Teenagerleben. Ihre Eltern finden, dass man sich an die Gesellschaft anpassen muss - in dem Land, in dem man lebt. Doch plötzlich soll alles anders werden. Aufgeschreckt durch den Fall seiner Nichte Fatma, die auf die „schiefe Bahn“ geraten ist, kommt Vater Amar zu dem Schluss, dass es besser für seine Kinder sei, in seiner Heimat Marokko groß zu werden. Denn dort würden Werte wie Respekt vor den Älteren, Autorität und der Glaube noch geschätzt. Als die Eltern aus einem Marokko-Urlaub nicht mehr zurückreisen möchten, ist besonders das Mädchen Aziza verzweifelt und weigert sich, ein Leben nach den traditionellen Regeln der marokkanischen Gesellschaft zu führen.

Ad de Bont erzählt keinesfalls einseitig aus der Sicht des aufgeklärten, liberalen Westens. Er zeigt, dass das Beharren der Eltern auf „Ehre“ und „Respekt“ vor allem ein Zeichen tiefer Angst ist. Die Diskussion um den „Verfall der Werte“ wird somit kulturübergreifend geführt. Ad de Bonts kleine Geschichte ist mit den Mitteln des Theaters ein großer, starker Diskussionsbeitrag.



„Die Haifischkatze“ von Marcel Cremer

So. 22.11.2009
16.00 Uhr
Mo. 23.11.2009
10.00 Uhr
ab 5 Jahre

Ein Familienstück mit viel Humor über das Nicht-Einschlafen-Können. Von den kleinen und großen Zuschauern wie auch von der Presse wurde es begeistert gefeiert!

„Marcel Cremer hat das poetische kleine Stück den Schauspielern auf den Leib geschrieben und mit liebevollem Witz inszeniert ... ohne jede flache pädagogische Anbiederung. Riesenbeifall aus dem ausverkauften Haus.“ *General-Anzeiger vom 24.1.2005*

„Um Himmels Willen, Ikarus!“

Do. 19.11.2009
10.00 Uhr
Fr. 20.11.2009
10.00/18.00 Uhr
ab 7 Jahre

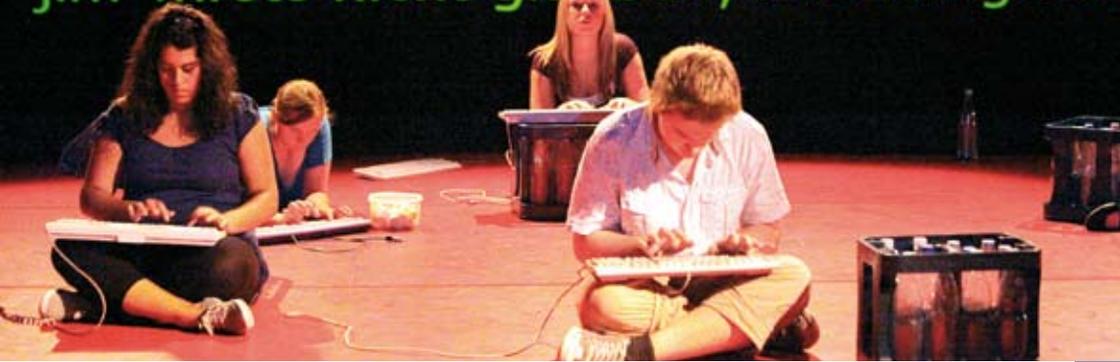
„Ein Stück über Lebensfragen und Sinnfragen, Gefühle und Werte. Lebendig, präzise und rührend vermittelt. Großes Theater für kleine Leute, ohne jeden Pathos und naive Anleihen, stattdessen mit Spielwitz und zündenden Ideen.“ *Frankenthaler Zeitung vom 9.2.2006*

„Wir alle für immer zusammen“

So. 15.11.2009
16.00 Uhr
Mo. 16.11.2009
10.00 Uhr
Di. 17.11.2009
10.00 Uhr
ab 10 Jahre

„Ein starkes Stück Theater rund um das Thema Familie und Freundschaft. Befreiend ist die Liebenswürdigkeit aller Figuren. Die Aufführung kann helfen, das Gefühl der Ohnmacht gegenüber der Realität zu überwinden, und Mut machen, in ihr zu bestehen: ‚Alle ... zusammen‘.“ *Auswahljury zum 24. Kinder- und Jugendtheatertreffen NRW im Mai 2008*

**Kartenreservierungen im Theaterbüro:
0228/4339759 oder mail@theater-marabu.de**



Junge Bühne Bonn

„Anybody out there?“

8.11.2009
19.00 Uhr
9.11.2009
10.00/20.00 Uhr
Theaterwerkstatt
in der Brotfabrik

Theater für
Jugendliche
ab 14 Jahren,
Eintritt:
Jugendliche
6,50 Euro
Erwachsene
9,00 Euro
Gruppen nach
Anmeldung ab
15 Personen:
je Jugendliche
6,00 Euro,
2 Begleitpersonen
frei

Leitung: Tina Jücker, Claus Overkamp · **Mit:** Norina Fernando, Anne Gerhard, Julia Honer, Charlotte Jost, Delphine Künsting, Tobias Marg, Miguel Ritter, Jacqueline Schimmel, Ria Schroeder, Corinna Sigmund, Maximiliane Verfürden, Anna Lina Wallraff · **Darsteller Videofilm:** André Klemm · **Videotechnik/Chat:** Alexander Rechberg

Ausgeschlossen aus einer Welt, in der man nicht überleben kann, ohne sich zu verlieren, und eingeschlossen in die Welt der Gefühle und Gedanken. Niemand mehr da, der etwas von einem erwartet, niemand, dem man etwas beweisen muss. Ein Leben im Hier und Jetzt. Tür zu. Ruhe. Essen, trinken, schlafen, nur das Nötigste. Und plötzlich bist du da und ich lese: „Hey ... anybody out there?“ „Anybody out there?“ beschäftigt sich mit dem Phänomen, des sich Zurückziehens aus der Gesellschaft in die eigenen vier Wände, auch als Cocooning, „homing“ oder wie im Japanischen als „Hikikomori“ bezeichnet. Das Leben draußen wird verweigert. Kommunikation beschränkt sich auf das Notwendigste und findet nur mittelbar z.B. beim Chatten statt. Die Stück-Collage greift u.a. auf Motive des Stückes „Hikikomori“ von Holger Schober zurück.

„Das Phänomen an sich ist traurig, das Stück der Jungen Bühne Bonn ist es nicht. Denn die Hoffnung, jemanden zu finden, dem es ähnlich geht, bleibt.“ *Bonner General-Anzeiger vom 18.8.2009*
„Eine Inszenierung, die mit einfachen Gestaltungsmitteln und Einfallreichtum besticht.“ *Bonner Rundschau vom 18.8.2009*

*Theater für Kinder
ab 5 Jahre*

„Die kleine Hexe“

nach dem Roman von Otfried Preußler

Die kleine Hexe lebt mit ihrem sprechenden Raben Abraxas in einem kleinen, windschiefen Häuschen im Wald. Sie ist leider erst 127 Jahre alt und wird deshalb von den großen Hexen noch nicht für voll genommen. Ihr sehnlichster Wunsch ist es aber, mit den großen Hexen um den Blocksberg zu fliegen und bei der Walpurgisnacht mittanz zu dürfen. Als sie sich während der Feier unter die „Großen“ mischt, wird sie entdeckt und ihr Besen zur Strafe verbrannt. Und nur wenn sie eine gute Hexe wird, darf sie an der nächsten Walpurgisnacht teilnehmen. Also macht sich die kleine Hexe zusammen mit Abraxas daran, genug gute Taten zu vollbringen, um im nächsten Jahr die Hexenprüfung zu bestehen. Mit diesem Entschluss beginnt ein aufregender Wirbel.

Otfried Preußler, 1923 in Reichenberg geboren, lebt als freier Schriftsteller in Haidholzen bei Rosenheim. Mit seinen Büchern – „Die kleine Hexe“, „Der Räuber Hotzenplotz“, „Krabat“ u.v.a.m. – gehört er zu den beliebtesten Kinder- und Jugendbuchautoren. Bis heute hat er 32 Bücher geschrieben, mit einer Gesamtauflage von über 15,2 Millionen Exemplaren.

*Theater für Kinder
ab 8 Jahre*

„Oliver Twist“

Musical nach dem Roman von Charles Dickens

England, Mitte des 19. Jahrhunderts: Oliver Twist wächst im Waisenhaus einer Kleinstadt unter dem harten Regiment des brutalen Mr. Bumble auf. Eines Tages flieht er nach London. Doch wer ist der mysteriöse Fremde, der ihm folgt? Völlig erschöpft und beinahe verhungert erreicht Oliver London. Ein Junge, der sich „Schlitzohr“ nennt, bietet Oliver eine Unterkunft an und will ihm einen Job besorgen. Oli-



ver nimmt das Angebot dankbar an und so kommt er in das Quartier von Fagin, dem Anführer einer Diebesbande. Dort wird Oliver scheinbar herzlich aufgenommen – und in die Kunst des Taschendiebstahls eingeführt. Doch Fagin plant einen größeren Coup: den Einbruch in eine Stadtvilla. Oliver kann der Polizei knapp entkommen, aber der mysteriöse Fremde ist ihm dicht auf den Fersen ...

Charles Dickens (1812 – 1870) hat seine Kritik an den gesellschaftlichen Zuständen im England des 19. Jahrhunderts in eine spannende Kriminalgeschichte verpackt und „Oliver Twist“ zunächst als Fortsetzungsgeschichte für eine Zeitung geschrieben. Später entstand daraus sein erfolgreichster Roman, der im Kern zeitlos wie aktuell ist: Auch zu Beginn des 21. Jahrhunderts Leben in Westeuropa Kinder in Armut und müssen um ihr Überleben kämpfen.

„Ronja Räubertochter“ nach dem Roman von Astrid Lindgren

*Theater für Kinder
ab 6 Jahre*

Als Ronja geboren wurde, schlug ein Blitz in die Mattisburg ein und spaltete sie. Zwischen den beiden Hälften der Burg klapft seitdem ein tiefer Abgrund, der Höllenschlund. Ronja will diesen Abgrund eines Tages erforschen und traut ihren Augen kaum: Auf der anderen Seite steht Birk, der einzige Sohn von Borka. Borka und seine Räuberbande sind in der Nacht heimlich in den leer stehenden Teil der Mattisburg eingezogen. Dabei herrscht doch seit vielen Jahren erbitterte Feindschaft zwischen den Mattisräubern und den Borkaräubern. Ronja und Birk kümmern sich nicht weiter darum und schließen heimlich Freundschaft. Während sich ihre Sippen bekämpfen, treffen sie sich im Wald, spielen und unternehmen Streifzüge durch die geheimnis-



volle Welt der Elfen, Gnome und Trolle. Doch auf dem Heimweg von einem dieser Ausflüge wird Birk von den Mattisräubern gefangen genommen ...

„Ronja Räubertochter“ ist einer der beliebtesten Romane von Astrid Lindgren (1907 – 2002), der „bekanntesten Kinderbuchautorin der Welt“. Die Geschichte ist zugleich empfindsam und kraftvoll, wild, romantisch und dabei voller Humor. Das Junge Theater Bonn produziert dieses Stück erstmalig mit Kindern in den Rollen der Hauptfiguren Ronja und Birk.

Tintentod – Das Musical

nach dem Roman von Cornelia Funke

*Theater für Kinder
ab 10 Jahre*

Beinahe 100.000 Besucher haben die Musicals „Tintenherz“ und „Tintenblut“ schon gesehen. Jetzt präsentiert das Junge Theater Bonn den dritten Teil von Cornelia Funkes Roman-Trilogie deutschlandweit exklusiv als Musical:

Einige Wochen sind vergangen, seitdem der Buchbinder Mo den tyrannischen Herrscher über die Tintenwelt in „Tintenblut“, ein Buch, gebunden hat. Das Buch sollte Natternkopf unsterblich machen. Doch Mo hatte das Buch so präpariert, dass es allmählich verfäult. Jetzt machen Natternkopfs Soldaten Jagd auf Mo, der mit seiner Frau Resa und der kleinen Meggie bei Spielzeugen lebt. Schon bald ist niemand mehr in der Tintenwelt vor den Soldaten sicher. Und dann wird auch noch das Buch „Tintenblut“ gerettet. Wenn Natternkopf erst einmal unsterblich ist, wird die Tintenwelt in alle Ewigkeit unter ihm zu leiden haben ... Und das darf niemals passieren!

Cornelia Funke ist derzeit die erfolgreichste Kinder- und Jugend-



buchautorin Deutschlands. Ihre Romane wurden in viele Sprachen übersetzt und stehen auch in England und den USA ganz oben auf den Bestsellerlisten.

Termine und Veranstaltungen

7.11.2009	15.00 Uhr	Ronja Räubertochter
10.11.2009	10.00 Uhr	Ronja Räubertochter
11.11.2009	10.00 Uhr	Ronja Räubertochter
12.11.2009	9.00 Uhr	Die Kleine Hexe
	11.00 Uhr	Die Kleine Hexe
13.11.2009	10.00 Uhr	Oliver Twist
	19.30 Uhr	Oliver Twist
14.11.2009	15.00 Uhr	Oliver Twist
	19.30 Uhr	Oliver Twist
15.11.2009	15.00 Uhr	Die Kleine Hexe
16.11.2009	9.00 Uhr	Die Kleine Hexe
	11.00 Uhr	Die Kleine Hexe
20.11.2009	10.00 Uhr	Tintentod - Das Musical
	19.30 Uhr	Tintentod - Das Musical
21.11.2009	15.00 Uhr	Tintentod - Das Musical
	19.30 Uhr	Tintentod - Das Musical



Theater im Globus

„Der Wolf und die sieben jungen Geißlein“

von Jost Braun, nach den Brüdern Grimm

Bühnenfassung, Regie & Ausstattung: Jost Braun

Marionetten: Udo Schneeweiß · Spiel: Hanne Braun

*Figurentheater
für Zuschauer
ab 4 Jahre und
Erwachsene*

Diese Inszenierung ist ein Publikumsmagnet! Ein alter Reisekoffer enthält die ganze Bühne, die Marionetten und alle Requisiten. Er wird auf einen Tisch gestellt und schon beginnt das Spiel: Als Feinschmecker und weil er so großen Hunger hat, muss sich der Wolf etwas einfallen lassen, wenn er nicht nur zusammengekehrte Reste fressen will. Und ein bisschen kann man ihn auch verstehen und hat ihn manchmal sogar gern, wenn er geschickt und einfallsreich zum Ziel kommt. Aber wenn er die jungen Geißlein mit Haut und Haaren hinunterschlingt, ist alles wieder wie im Märchen der Brüder Grimm. Und so kommen die Geißlein am Ende auch lebend aus dem Wolfswanost heraus und der Übeltäter fällt in den Brunnen.





„Dornröschen“

von Dieter Peust & Hanne Braun, nach den Brüdern Grimm

Bühnenfassung: Dieter Peust, Hanne Braun

Regie: Dieter Peust · **Ausstattung:** Jürgen Demme

Kompositionen: Albrecht Wiegner · **Spieler:** Hanne Braun

Musikant: Albrecht Wiegner · **Management:** Jost Braun

*Figurenschauspiel
mit Musik
für Zuschauer
ab 4 Jahre*

Ihr erlebt, wie die Köchin Hanne-Berta-Luise Kochlöffel und der Musiker Albrecht Adalbert Notenschlüssel die Geschichte von Dornröschen vorspielen. Denn beide waren damals am Hofe des Königs und der Königin und können sich genau erinnern, wie alles geschah. Gespielt wird auf einer Bühne, in deren Mittelpunkt das Schloss steht, ein richtiges Märchenschloss mit Türmchen und Kupferdach, darin ein Raum, der sich im Handumdrehen vom königlichen Festsaal in die Küche verwandeln lässt. Lustige Einfälle und humorvolle Details, ins Geschehen eingefügte Lieder und Musik bestimmen diese unterhaltsame Aufführung.

„Rapunzel“

von Jost Braun, nach den Brüdern Grimm

Bühnenfassung und Regie: Jost Braun

Puppen: Cornelia Uhlemann · **Liedtexte:** Diana Martin,

Jost Braun · **Kompositionen:** Albrecht Wiegner, Jost Braun

Spiel: Hanne Braun, Albrecht Wiegner

*Figurenschauspiel
mit Musik
für Zuschauer
ab 4 Jahre*

Lustig und charmant, handfest und poetisch wird das Märchen von Rapunzel gespielt. Die gut gesetzte Kombination von Puppenspiel



und Musik und die freundlich-doppelsinnige Weise, in der die Geschichte gespielt, erzählt, gesungen und kommentiert wird, zeigt das Grimm'sche Märchen, wie ihr es kennt, in all seiner Schönheit und Tragik, lässt aber auch Raum für eigene Fantasie, bereitet viel Spaß und bietet ein gut gelauntes Theaterende – so, wie es sich gehört.

Termine und Veranstaltungen

14.11.09	16.00 Uhr	„Dornröschen“ · Arp Museum
15.11.09	11.15/16.00 Uhr	„Rapunzel“ · Kunstmuseum
16.11.09	10.00 Uhr	„Der Wolf und die sieben Geißlein“ KÖB Frieden Christi, Heiderhof
16.11.09	16.00 Uhr	„Rapunzel“ · Bezirksbibliothek Beuel
17.11.09	9.00 Uhr	„Rapunzel“ · Bezirksbibliothek Beuel
17.11.09	14.30 Uhr	„Der Wolf und die sieben Geißlein“ Musikbibliothek im Schumannhaus
18.11.09	11.00/14.30 Uhr	„Dornröschen“ EÖBErlöserkirchengem. Axenfeldhaus





Workshop · „Mondsüchtig!“ von und mit Sonja Körffer-Fischer und Claudia Pfefferkorn-Schreiber · artpromotion

*Zeit: ca. 2 Schul-
stunden, ab 7 Jahre
An den Veranstal-
tungen können
maximal 28 Kinder
teilnehmen.*

Max Ernst hat geträumt und fantasiert, dabei hat er Kunstwerke ge-
schaffen und Bücher gestaltet.

Wir wollen in den Arbeiten von Max Ernst den Mond suchen und für
ihn eine Geschichte erfinden. Der Mond soll der Hauptdarsteller in
einem kleinen Buch werden, das wir aus Holz, mit Papier, Farbe und
vielen kleinen Fundstücken zusammenfügen.

Bei diesem Projekt der beiden Autorinnen und Museumspädagogin-
nen Sonja Körffer-Fischer und Claudia Pfefferkorn-Schreiber können
alle Kinder einzigartige eigene Künstlerbücher gestalten.

Dabei steht vor allem der kreative Umgang mit dem Thema Buch
im Vordergrund, von der Umschlaggestaltung bis zu den einzelnen
kunstvollen Blättern in gebundener Form.

Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|------------------------------------------|
| 10.11.2009 | 10.15 Uhr | Till Eulenspiegel Schule |
| 12.11.2009 | 9.30 Uhr | KÖB St. Elisabeth |
| 16.11.2009 | 15.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengemeinde Axenfeldhaus |
| 19.11.2009 | 9.00 Uhr | Bezirksbibliothek Beuel |

So., 22. November 2009 · 11.00 - 18.00 Uhr
Abschlussfest im LVR-LandesMuseum Bonn
Eintritt frei

Zwei Wochen lang mit KÄPT'N BOOK zu Sonne, Mond und Sternen unterwegs – wir hoffen, euch hat das diesjährige Lesefest rund um Bücher, Geschichten, Musik, Tanz und Theater wieder viel Spaß gemacht! Wie jede Reise einmal zu Ende geht, so muss sich auch KÄPT'N BOOK für dieses Jahr verabschieden. Aber nicht, ohne noch einmal Vorlesen zu lassen und richtig zu feiern: euch Kinder, eure Freunde, eure Familien und die vielen tollen Bücher und Geschichten, die die Autorinnen und Autoren für uns schreiben und die ihr gern lest. Deshalb lädt euch das Rheinische LandesMuseum auch zu einem ganz besonderen Abschlussfest ein, das ihr sicher nicht vergessen werdet: „Das Konzert der Lieblingsbücher“

mit Rumpelstil aus Berlin:

Sie sind pffiffig, musikalisch, liebenswert und einfach einmalig! Na, seid ihr dabei?





*Ausstellung
„Marcus Caelius - Tod
in der Varusschlacht“
24. Sept. bis
24. Januar 2010*

2000 Jahre ist die Geschichte alt – Krieg mit den Römern, die Varusschlacht: Germanische Kriegerverbände vernichteten drei römische Legionen, ca. 20.000 Menschen verlieren ihr Leben. Marcus Caelius ist nur einer von ihnen – und er ist der Einzige, dessen Grabsteininschrift auf die Schlacht im Jahr 9 nach Christus hinweist.

In bewährter Tradition des LVR-LandesMuseum Bonn wird die Ausstellung „Marcus Caelius - Tod in der Varusschlacht“ 24. Sept. 2009 bis 24. Januar 2010, durch ein besonderes Angebot für Kinder und Familien erweitert. Ein Zug von 15.000 Zinnsoldaten führt die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher von der Sonderausstellung quer durch das ganze Haus hin zum Original des Caeliussteins. Unterwegs lassen zahlreiche Dioramen unterschiedliche Szenen römischen Lebens am Rhein lebendig werden. In Zusammenarbeit mit KLIO – Deutsche Gesellschaft der Freunde und Sammler kulturhistorischer Zinnfiguren e.V. Dieser Zug der Legionen ist natürlich auch zum Abschlussfest von KÄPT'N BOOK zu sehen und zwei weitere Angebote ergänzen das große Lesefest.

11.00 Uhr

„Ich bin der Markus“

Eine Familienführung durch die Sonderausstellung

*15.00 – 17.00 Uhr
für Kinder ab
8 Jahre*

Kindernachmittag

Führung und Workshop mit Sven Bayer

Botschaften aus der Antike: „...LEG XIIII ANN LII...“ – Was bedeuten die Buchstaben und Zeichen? Wir entziffern gemeinsam einige Inschriften der römischen Steindenkmäler im Museum. So gewinnt ihr einen spannenden Einblick in die antike Lebenswelt. Nach der Entdeckungstour im Museum könnt ihr in einem Workshop eine Inschrift zu eurer eigenen Person erstellen.

Zum Workshop ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich, bitte über kulturinfo rheinland: 02234 · 9921-555.



Erwin Grosche

11.00 Uhr und
14.00 Uhr

Erwin Grosche wurde 1955 bei Soest geboren. Er lebt heute als Kabarettist, Schauspieler und Autor in Paderborn. Neben seinen Kleinkunst- und Theaterproduktionen haben ihn vor allem seine Tonträger für Kinder auch überregional bekannt gemacht. Seit einiger Zeit schreibt er auch Bücher für Kinder und Jugendliche, außerdem arbeitet er für Rundfunk und Fernsehen. 1996 erhielt er den Prix Pantheon und 1999 den Deutschen Kleinkunstpreis in der Sparte Kleinkunst, auch seine Kinder- und Jugendbücher wurden vielfach ausgezeichnet.

So., 22. November 2009 · 11.00 - 18.00 Uhr Programm vom Abschlussfest

11.00/14.00 Uhr

Autorenlesung · Erwin Grosche · *Siehe oben*

12.00 Uhr

Autorenlesung · Sylvia Englert · *Siehe S. 21*

13.00 Uhr

Autorenlesung · Ute Wegmann · *Siehe S. 36*

15.00 Uhr

Autorenlesung · Susanne Berger · *Siehe S. 16*

16.00 Uhr

Rumpelstil · „Das Konzert der Lieblingsbücher“



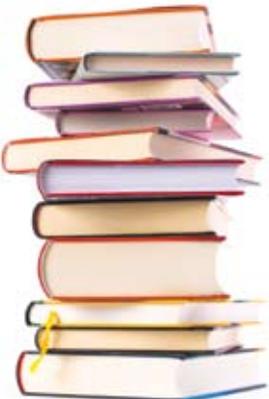
„Konzert der Lieblingsbücher“

16.00 Uhr im
Veranstaltungssaal
des Landes-
Museums
Einlass
ab 15.30 Uhr

Welches ist dein Lieblingsbuch? Vergiss nicht, es zum Konzert mitzubringen!

„Das Konzert der Lieblingsbücher“ ist eine Show für die ganze Familie: deine Eltern bringen dich mit und du bringst dein Lieblingsbuch mit. Und dann wird gefeiert! So haben sich das die Stiftung Lesen und die Berliner Gruppe Rumpelstil ausgedacht. Denn Bücher und Menschen gehören einfach zusammen. Und erst recht du und dein Lieblingsbuch! Das Lieblingsbuch kommt unter dem Bett hervor, fällt aus dem Baumhaus, taucht aus dem Kinderzimmer wieder auf und steht für einen Augenblick mitten im Scheinwerferlicht.

Rumpelstil ist durch die Taschenlampenkonzerte bundesweit längst bekannt. Die vier Musiker Blanche Miss Elliz, Max Vonthien, Peter Schenderlein und Jörn Brumme haben eine äußerst musikalische und originelle Synthese von Unterhaltung und Wissensvermittlung gefunden. Raffiniert komponiert, mit eingängigen Melodien und witzigen oder scharfsinnigen Texten über Mathematik, Liebe, Meteorologie, Freundschaft, Physik, Alltagshelden und Chemie begeistern sie ihr Publikum. Rumpelstil wurde mehrfach ausgezeichnet u.a. mit dem Kinderkulturpreis 1997, Medienpreis LEOPOLD 2005 und 2007.



Adressen

FREUDE. JOY. JOIE. BONN.

Kulturamt der Bundesstadt Bonn

Kurfürstenallee 2-3 · 53142 Bonn
Cornelia Kothe
Tel.: 0228/ 77 45 17
Fax.: 0228/ 774544
Cornelia.Kothe@bonn.de

In Zusammenarbeit mit

Stadtbibliothek Bonn, Zentrale Kinderbibliothek

Ansprechpartner Stefan Reuter
und Rosemarie Kimmerle

Kooperationskreis kirchlicher und städtischer Bibliotheken

Tel. 0228 · 359761 oder 3240995
h.kimmerle@t-online.de

Zentralbibliothek Bonn

Bottlerplatz 1, 53103 Bonn
stadtbibliothek.zentralbibliothek@
bonn.de

Bezirksbibliothek Bad Godesberg

Moltkestraße 2-8, 53173 Bonn
Frau Silke Kovär
Tel.: 0228 · 35 38 97
stadtbibliothek.godesberg@bonn.de

Bezirksbibliothek Beuel

Friedrich-Breuer-Straße 17,
53225 Bonn
Frau Verena Reuter
Tel.: 0228 · 77 47 80
stadtbibliothek.beuel@bonn.de

Kinderbibliothek in der Zentralbibliothek

Bottlerplatz 1, 53103 Bonn
Herr Stefan Reuter
Tel.: 0228 · 77 52 52
stefan.reuter@bonn.de

Musikbibliothek Schumannhaus

Sebastianstraße 182, 53115 Bonn
Frau Katrin Reinhold
Tel.: 0228 · 77 36 56
stadtbibliothek.musikbibliothek@
bonn.de

Stadtteil- und Gesamtschulbibliothek Beuel-Ost

Siegburger Str. 321, 53229 Bonn
Herr Paul Jaus
Tel.: 0228 · 77 47 87
stadtbibliothek.beuel-ost.de

Stadtteilbibliothek Brüser Berg

Borsigallee 31, 53125 Bonn
Herr Andreas Cronenberg
Tel.: 0228 · 29 87 63
stadtbibliothek.brueser-berg@bonn.de

Stadtteilbibliothek Dottendorf

Dottendorfer Str. 41, 53129 Bonn
Herr Torsten Felder
Tel.: 0228 · 23 68 88
stadtbibliothek.dottendorf@bonn.de

Stadtteilbibliothek Endenich

Am Burggraben 18, 53121 Bonn
Frau Marion Heller
Tel.: 0228 · 77 23 20
stadtbibliothek.endenich@bonn.de

Stadtteilbibliothek Rheindorf

Herseler Str. 3, 53117 Bonn
Herr Frank Baumann
Tel.: 0228 · 88 21 36
stadtbibliothek.rheindorf@bonn.de

Stadtteilbibliothek Tannenbusch

Oppelner Str. 128, 53119 Bonn
Frau Sabine Grap
Tel.: 0228 · 66 56 43
stadtbibliothek.tannenbusch@bonn.de

Arp Museum Bahnhof Rolandseck

Hans-Arp-Allee 1, 53424 Remagen
Frau Heike Henze-Bange
Tel.: 02228 · 94 25 23
henze@arpmuseum.org

Deutsche Welle

Kurt-Schumacher-Str. 3, 53113 Bonn
Frau Claudia Fuchs
Tel.: 0228 · 42 92 534
Claudia.fuchs@dw-world.de

Deutsches Museum

Ahrstraße 45, 53175 Bonn
Frau N. Zitzke
Tel.: 0228 · 30 22 55
n.zitzke@deutsches-museum-bonn.de

Galerie Moeller

Immenburgstr. 24, 53121 Bonn
Frau Regina Schultz-Moeller
Tel.: 0228 · 24 37 400
info@galeriemoeller.de

Jugendkunstschule im artefact

Heerstr. 84, 53111 Bonn
Frau Dorothee Irnich-Eßer
Tel.: 0228 · 976 84 40
kontakt@artefact-bonn.de

Kinderatelier im Frauenmuseum Bonn

Im Krausfeld 10, 53111 Bonn
Frau Ulrike Tscherner-Bertoldi
Tel.: 0228 · 69 13 44 / 306 99 13
info@kinderatelier-im-frauenmuseum.de

Königin-Juliana Schule

An der Burg Medinghoven 12,
53123 Bonn
Herr Bünk
Tel.: 0228 - 644 29 33
koeniginjuliana@schulen-bonn.de

Kulturraum Auerberg SKM-Aufbruch gGmbH

Kölustr. 367, 53117 Bonn
Frau Daniele Danielowitz
Tel.: 0228 - 98 51 117
info@skm-bonn.de

Kulturzentrum Brotfabrik

Kreuzstr. 16, 53225 Bonn
Herr Jürgen Becker
Tel.: 0228 - 42 13 10
juergen.becker@brotfabrik-bonn.de

Künstlerforum

Hochstadenring 22-24, 53119 Bonn
Frau Susanne Grube
Tel.: 0228 - 969 53 09
info@kuenstlerforum-bonn.de

Kunstmuseum Bonn

Friedrich-Ebert-Allee 2, 53113 Bonn
Frau Wybke Wiechell
Tel.: 0228 - 77 62 27
Kunstmuseum.bonn@bonn.de

Museum Koenig

Adenauerallee 160, 53113 Bonn
Frau Hae-Yon Weon-Kettenhofen
Tel.: 0228 - 91 22 219
h.weon-kettenhofen.zfmk@uni-bonn.de

LVR – LandesMuseum Bonn

Colmanstr. 14-16, 53115 Bonn
Frau Frauke Brückner
Tel.: 0228 - 20 70 09
fbrueckner@lvr.de

StadtMuseum Bonn

Franziskanerstr. 9, 53113 Bonn
Tel.: 0228 - 77 20 94
Mail: stadtmuseum@bonn.de

Junges Theater Bonn

Hermannstr. 50, 53225 Bonn
Herrn Moritz Seibert
Tel.: 0228 - 46 36 72
seibert@jt-bonn.de

KÖB Bücherei im Turm, im Glockenturm von St. Michael

Rheinbacher Straße, 53115 Bonn
Frau Anja Baues
buecherei.im.turm@googlemail.com
Familie.baues@netcologne.de

EÖB An der Christuskirche

Hohenzollernstr. 70, 53175 Bonn
Frau Gerda Garschagen
Tel.: 0228 - 37 98 71

KÖB Donatusschule

Donatusstr. 12, 53175 Bonn
Frau Elke Holzerland-Hürholz
Tel.: 0228 - 37 32 40
koeb-donatusschule@gmx.de

EÖB Oberkassel

Kinkelstr. 2, 53227 Bonn
Frau Susanne Kuhfuß
info@kirche-ok.de

EÖB Pauluskirche

In der Maar 7, 53175 Bonn
Frau Corinna Schulze-Quabis
Tel.: 0228 - 31 71 20

EÖB Erlöser Kirchengemeinde, Axenfeldhaus

Habsburger Str. 9, 53173 Bonn
Frau Roesemarie Kimmerle
Tel.: 0228 - 35 97 61 oder 324 09 95
eueb.erloeser.bonn@t-online.de

KÖB Frieden Christi

Tulpenbaumweg 16, 53177 Bonn
Frau Ursula Dobelke
Tel.: 0228 - 93 29 90 91/33 29 49

EÖB Heiland-Kirchengemeinde

Domhofstr. 49, 53179 Bonn
Frau Aja Modes-Schreier
Tel.: 0228 - 943 86 14/34 72 87

KÖB Herz Jesu

Lindstr. 1, 53177 Bonn
Frau Anne Kohlheim
Tel.: 0228 - 94 31 256/85 86 58

EÖB Immanuelkirche

Tulpenbaumweg 4, 53177 Bonn
Frau Christiane Bürgel
Tel.: 0228 - 28 93 854/32 29 50

EÖB Johannis-Kirchengemeinde Hermann-Ehlers-Haus

Schieffelingsweg 27, 53123 Bonn
Frau Renate Bach
Tel.: 0228 - 61 12 32/61 44 31

KÖB St. Severin

Meckenheimer Str. 2, 53179 Bonn
Herr Ulrich Amendt
Tel.: 0228 - 9 34 31 14/ 91 15 82
ulrich-amendt@t-online.de

KÖB St. Albertus Magnus

Albertus-Magnus-Str. 37, 53177 Bonn
Frau Irene Reinfeld
Tel.: 0228 - 33 00 57/85 67 83

KÖB St. Elisabeth

Bernhard-Custodis-Str. 1,
53113 Bonn
Frau Konstanze Nolte
Tel.: 0228 - 2426950/31 06 54
konstanze.nolte@web.de

KÖB St. Evergislus

Hardtstr. 14, 53175 Bonn
Frau Elke Holzerland-Hürholz
Tel.: 0228 · 37 32 40/31 65 01
Mail: koeb-evergislus@web.de

KÖB St. Marienstadt

Am Fronhof 17, 53177 Bonn
Frau Verena Veit
Tel.: 0228 · 35 91 31

KÖB St. Nikolaus

Pützstr. 23, 53129 Bonn
Frau Gerdemie Ilg
Tel.: 0228 · 23 94 77/20 794 33
buecherei.st.nikolaus@web.de

Kulturzentrum Hardtberg

Rochusstr. 276
53123 Bonn
Tel. 0228 · 29 86 90 oder 25 50 07
p.thorand@web.de

Ehemalige Botschaft der Syrischen Arabischen Republik

Andreas Hermes – Str. 5
53175 Bonn

Artpromotion, Agentur für Kunstvermittlung

S. Körffer-Fischer,
C. Pfefferkorn-Schreiber
Tel.: 0228 · 23 63 56
Info@artpromotion-bonn.de

Eva Wal/Detlef Brenken

Kontakt: Eva Wal
Am Römerkastell 16, 53111 Bonn
0228 · 969 13 53
evawal@gmx.net

Park-Buchhandlung

H.Thomas Tenter
Inhaberinnen
Barbara Ter-Nedda
Elke Hartje
Am Kurpark 1 · 53177 Bonn
Tel. 0228 · 35 21 91
info@parkbuchhandlung.de

Theater im Globus

Schlößchenweg 1, 04155 Leipzig
Tel. 0341 · 912 20 11
info@theatreart.de

Gruppe Rumpelstil, Jörn Brumme

Annenstraße 29, 10179 Berlin
brumme@rumpelstil.de

„Buch des Wissens“ Maruf Ahmed

Freischaffender Künstler
marufahmedart@aol.com

Deutschland Funk – Köln Abteilung Kulturelles Wort

Dr. Hajo Steinert
Radeberggürtel 40, 50968 Köln
Hajo.steinert@dradio.de

Volkshochschule Bonn

Wilhelmstr. 34, 53103 Bonn
In Zusammenarbeit mit
Kleiner Muck e.V.
Projekt Junge Familien
Brückenforum
Friedrich-Breuer-Str. 17
53225 Bonn-Beuel
Tel.: 0228 · 47 46 96
Fax: 0228 · 47 48 46
junge-familien@kleiner-muck.de

Friedrich Bödecker- Kreis

Nordrhein-Westfalen e.V.
Franz-Böhm-Straße 2
40789 Monheim am Rhein

Impressum

Veranstalter:
Bundesstadt Bonn/Kulturamt
Projektsteuerung: Andreas Loesch

Gesamtleitung des Projektes,
Programmplanung und Organisation:
Cornelia Kothe
Mitarbeit Programmplanung:
Rosemarie Kimmerle

Redaktion: Cornelia Kothe
Claudia Brors, Sylvia Gredig

Graphische Gestaltung:
Küster.Schäfer.Steinbach
Visuelle Kommunikation, Wuppertal
info@kss-viskom.de
Titel und Innenillustrationen:
Juliane Steinbach

Druck:
Leppelt Grafik & Druck GmbH
Königswinterer Str. 116
53227 Bonn

www.bonn.de
Webcode: @kaeptnbook

Gefördert vom
Ministerpräsidenten
des Landes Nordrhein-Westfalen



**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

